



Statistische Berichte



Kennziffer: B II 18 - j/17

Oktober 2017

Ergebnisse aus dem Projekt *Verstetigung einer integrierten Ausbildungsberichterstattung für Hessen*

Anfänger/-innen 2016 nach Übergangsverhalten und Verwaltungsbezirken

Hessisches Statistisches Landesamt, Wiesbaden

Impressum

Dienstgebäude: Rheinstraße 35/37, 65185 Wiesbaden
Briefadresse: 65175 Wiesbaden

Ihr Ansprechpartner für Fragen und Anregungen zu dieser Veröffentlichung

Yvonne Lieber 0611 3802-335
E-Mail ias@statistik.hessen.de
Telefax 0611 3802-390
Internet <https://statistik.hessen.de>

Copyright

© Hessisches Statistisches Landesamt, Wiesbaden, 2017
Vervielfältigung und Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet.

Allgemeine Geschäftsbedingungen

Die Allgemeinen Geschäftsbedingungen sind unter
<https://statistik.hessen.de> "AGB"
abrufbar.

Zeichenerklärungen

- = genau Null (nichts vorhanden) bzw. keine Veränderung eingetreten
- 0 = Zahlenwert ungleich Null, Betrag jedoch kleiner als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle
- . = Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
- ... = Zahlenwert lag bei Redaktionsschluss noch nicht vor
- () = Aussagewert eingeschränkt, da der Zahlenwert statistisch unsicher ist
- / = keine Angabe, da Zahlenwert nicht sicher genug
- x = Tabellenfeld gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll
(oder bei Veränderungsdaten ist die Ausgangszahl kleiner als 100)
- D = Durchschnitt
- s = geschätzte Zahl
- p = vorläufige Zahl
- r = berichtigte Zahl

Aus Gründen der Übersichtlichkeit sind nur negative Veränderungsdaten und Salden mit einem Vorzeichen versehen. Positive Veränderungsdaten und Salden sind ohne Vorzeichen. Im Allgemeinen ist ohne Rücksicht auf die Endsumme auf- bzw. abgerundet worden. Das Ergebnis der Summierung der Einzelzahlen kann deshalb geringfügig von der Endsumme abweichen.

Hinweise

Die vorliegenden Ergebnisse sind im Rahmen des Projekts *Verstetigung einer integrierten Ausbildungsberichterstattung für Hessen* entstanden. Die integrierte Ausbildungsberichterstattung wird aus Mitteln des Hessischen Ministeriums für Wirtschaft, Energie, Verkehr und Landesentwicklung und der Europäischen Union – Europäischer Sozialfonds gefördert.

Die konzeptionellen, methodischen und begrifflichen Erläuterungen finden Sie im **methodischen Leitfaden der iABE** auf der Homepage des Hessischen Statistischen Landesamtes unter <https://statistik.hessen.de> in der Rubrik *Soziales, Gesundheit, Bildung, Kultur, Recht* unter *Integrierte Ausbildungsberichterstattung*.

Inhalt

	Seite
Hinweise	1
 Tabellen:	
Tabelle 1: Anfängerinnen und Anfänger 2016 nach Teilbereichen, Einzelkonten, Übergangsverhalten, Zielbereichen und Verwaltungsbezirken (absolute Werte)	
H e s s e n	4
Reg.-Bez. D a r m s t a d t	5
Darmstadt, Wissenschaftsstadt	6
Frankfurt am Main, St.	7
Offenbach am Main, St.	8
Wiesbaden, Landeshauptstadt	9
Bergstraße	10
Darmstadt-Dieburg	11
Groß-Gerau	12
Hochtaunuskreis	13
Main-Kinzig-Kreis	14
Main-Taunus-Kreis	15
Odenwaldkreis	16
Offenbach	17
Rheingau-Taunus-Kreis	18
Wetteraukreis	19
Reg.-Bez. G i e ß e n	20
Gießen	21
Lahn-Dill-Kreis	22
Limburg-Weilburg	23
Marburg-Biedenkopf	24
Vogelsbergkreis	25
Reg.-Bez. K a s s e l	26
Kassel, documenta St.	27
Fulda	28
Hersfeld-Rotenburg	29
Kassel	30
Schwalm-Eder-Kreis	31
Waldeck-Frankenberg	32
Werra-Meißner-Kreis	33

Tabelle 2: Anfängerinnen und Anfänger 2016 nach Teilbereichen, Einzelkonten, Übergangsverhalten, Zielbereichen und Verwaltungsbezirken (in %)

H e s s e n	34
Reg.-Bez. D a r m s t a d t	35
Darmstadt, Wissenschaftsstadt	36
Frankfurt am Main, St.	37
Offenbach am Main, St.	38
Wiesbaden, Landeshauptstadt	39
Bergstraße	40
Darmstadt-Dieburg	41
Groß-Gerau	42
Hochtaunuskreis	43
Main-Kinzig-Kreis	44
Main-Taunus-Kreis	45
Odenwaldkreis	46
Offenbach	47
Rheingau-Taunus-Kreis	48
Wetteraukreis	49
Reg.-Bez. G i e ß e n	50
Gießen	51
Lahn-Dill-Kreis	52
Limburg-Weilburg	53
Marburg-Biedenkopf	54
Vogelsbergkreis	55
Reg.-Bez. K a s s e l	56
Kassel, documenta St.	57
Fulda	58
Hersfeld-Rotenburg	59
Kassel	60
Schwalm-Eder-Kreis	61
Waldeck-Frankenberg	62
Werra-Meißner-Kreis	63

1. Anfängerinnen und Anfänger 2016 nach Teilbereichen, Einzelkonten, Übergangsverhalten, Zielbereichen und Verwaltungsbezirken (absolute Werte)¹⁾

— H e s s e n —

Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	davon					
			aus Zielbereich I	aus Zielbereich II	aus Zielbereich III	aus allgemeinbildenden Schulen	sonstige Übergänge	unbekannte Übergänge
Zielbereich I: Berufsabschluss								
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	34 694	1 647	5 450	3 819	6 703	286	16 789
	Beamte in Ausbildung im mittleren Dienst ²⁾	446	.	.	.	.	.	446
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		35 140	1 647	5 450	3 819	6 703	286	17 235
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	361	20	33	35	75	1	197
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistenten)	2 429	59	331	400	1 065	26	548
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	1 924	62	157	239	796	9	661
	Schulen des Gesundheitswesens ³⁾	5 543	2 437	204	168	525	2 209	—
	Fachschulen für Sozialwesen	3 640	1 527	41	13	11	69	1 979
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		13 897	4 105	766	855	2 472	2 314	3 385
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		49 037	5 752	6 216	4 674	9 175	2 600	20 620
Zielbereich II: Hochschulreife								
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	5 477	31	375	115	4 660	6	290
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	23 712	8	1 766	19	21 872	46	1
Allgemeine Hochschulreife zusammen		29 189	39	2 141	134	26 532	52	291
Fachhochschulreife	Fachoberschulen Form A	9 398	196	1 143	884	6 187	53	935
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen		38 587	235	3 284	1 018	32 719	105	1 226
Zielbereich III: Übergangsbereich								
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	5 090	67	7	841	3 861	5	309
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	881	32	35	87	629	—	98
	BGJ kooperative Form vollschulisch	85	5	7	10	45	—	18
	BGJ kooperative Form	265	14	29	33	116	1	72
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁴⁾	896	.	.	.	.	.	896
Anrechenbarkeit zusammen		2 127	51	71	130	790	1	1 084
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	10 804	7	—	5 548	2 776	—	2 473
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung)	1 153	31	8	176	488	11	439
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁴⁾	3 663	.	.	.	.	.	3 663
Keine Anrechenbarkeit zusammen		15 620	38	8	5 724	3 264	11	6 575
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		22 837	156	86	6 695	7 915	17	7 968
Insgesamt		110 461	6 143	9 586	12 387	49 809	2 722	29 814

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. — 2) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zu Beamten in Ausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungsungenauigkeiten. — 3) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 4) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12.

**1. Anfängerinnen und Anfänger 2016 nach Teilbereichen, Einzelkonten, Übergangsverhalten,
Zielbereichen und Verwaltungsbezirken (absolute Werte)¹⁾**
— R e g . - B e z . D a r m s t a d t —

Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	davon					
			aus Zielbereich I	aus Zielbereich II	aus Zielbereich III	aus allgemeinbildenden Schulen	sonstige Übergänge	unbekannte Übergänge
Zielbereich I: Berufsabschluss								
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	20 802	894	2 983	2 220	3 668	178	10 859
	Beamte in Ausbildung im mittleren Dienst ²⁾	177	.	.	.	.	.	177
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		20 979	894	2 983	2 220	3 668	178	11 036
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	201	10	19	16	31	—	125
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistenten)	1 433	35	171	244	612	15	356
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	1 014	41	93	118	376	7	379
	Schulen des Gesundheitswesens ³⁾	3 012	1 433	78	61	238	1 202	—
	Fachschulen für Sozialwesen	1 895	781	13	1	2	58	1 040
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		7 555	2 300	374	440	1 259	1 282	1 900
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		28 534	3 194	3 357	2 660	4 927	1 460	12 936
Zielbereich II: Hochschulreife								
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	3 015	21	230	71	2 540	3	150
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	16 525	6	1 423	17	15 048	30	1
Allgemeine Hochschulreife zusammen		19 540	27	1 653	85	17 587	37	151
Fachhochschulreife	Fachoberschulen Form A	5 223	99	702	573	3 218	37	594
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen		24 763	126	2 355	658	20 805	74	745
Zielbereich III: Übergangsbereich								
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	2 928	36	7	491	2 215	1	178
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	630	21	24	52	470	—	63
	BGJ kooperative Form vollschulisch	70	3	5	9	38	—	15
	BGJ kooperative Form	83	3	2	15	33	—	30
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁴⁾	497	.	.	.	.	.	497
Anrechenbarkeit zusammen		1 280	27	31	72	540	5	605
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	6 326	1	—	3 186	1 656	—	1 483
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung)	588	18	6	107	243	2	212
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁴⁾	2 030	.	.	.	.	.	2 030
Keine Anrechenbarkeit zusammen		8 944	19	6	3 293	1 899	2	3 725
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		13 152	82	44	3 856	4 654	8	4 508
Insgesamt		66 449	3 402	5 756	7 174	30 386	1 542	18 189

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. — 2) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zu Beamten in Ausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungsungenauigkeiten. — 3) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 4) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12.

**1. Anfängerinnen und Anfänger 2016 nach Teilbereichen, Einzelkonten, Übergangsverhalten,
Zielbereichen und Verwaltungsbezirken (absolute Werte)¹⁾**
— Darmstadt, Wissenschaftsstadt —

Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	davon					
			aus Zielbereich I	aus Zielbereich II	aus Zielbereich III	aus allgemeinbildenden Schulen	sonstige Übergänge	unbekannte Übergänge
Zielbereich I: Berufsabschluss								
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	2 390	83	344	227	464	26	1 246
	Beamte in Ausbildung im mittleren Dienst ²⁾	36	.	.	.	.	.	36
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		2 426	83	344	227	464	26	1 282
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	24	1	3	3	7	—	10
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistenten)	137	6	19	32	46	—	34
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	184	7	21	18	70	1	67
	Schulen des Gesundheitswesens ³⁾	325	185	1	4	30	105	—
	Fachschulen für Sozialwesen	433	155	6	1	2	8	261
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		1 103	354	50	58	155	114	372
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		3 529	437	394	285	619	140	1 654
Zielbereich II: Hochschulreife								
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	139	4	16	1	111	—	7
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	1 117	—	71	—	1 039	6	1
Allgemeine Hochschulreife zusammen		1 256	4	87	1	1 150	6	8
Fachhochschulreife	Fachoberschulen Form A	746	17	122	65	411	7	124
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen		2 002	21	209	66	1 561	13	132
Zielbereich III: Übergangsbereich								
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	246	4	—	48	170	—	24
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	49	1	—	4	42	—	2
	BGJ kooperative Form vollschulisch	—	—	—	—	—	—	—
	BGJ kooperative Form	—	—	—	—	—	—	—
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁴⁾	27	.	.	.	.	.	27
Anrechenbarkeit zusammen		76	1	—	4	42	—	29
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	584	—	—	390	114	—	80
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung)	14	—	—	—	10	—	4
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁴⁾	44	.	.	.	.	.	44
Keine Anrechenbarkeit zusammen		642	—	—	390	124	—	128
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		964	5	—	442	336	—	181
Insgesamt		6 495	463	603	793	2 516	153	1 967

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. — 2) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zu Beamten in Ausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungsungenauigkeiten. — 3) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 4) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12.

**1. Anfängerinnen und Anfänger 2016 nach Teilbereichen, Einzelkonten, Übergangsverhalten,
Zielbereichen und Verwaltungsbezirken (absolute Werte)¹⁾**
— Frankfurt am Main, St. —

Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	davon					
			aus Zielbereich I	aus Zielbereich II	aus Zielbereich III	aus allgemeinbildenden Schulen	sonstige Übergänge	unbekannte Übergänge
Zielbereich I: Berufsabschluss								
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	6 739	313	1 149	473	936	69	3 799
	Beamte in Ausbildung im mittleren Dienst ²⁾	96	.	.	.	.	.	96
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		6 835	313	1 149	473	936	69	3 895
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	57	3	7	6	9	—	32
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistenten)	151	4	15	21	53	3	55
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	170	4	16	20	53	1	76
	Schulen des Gesundheitswesens ³⁾	891	303	29	12	83	464	—
	Fachschulen für Sozialwesen	446	116	3	—	—	7	320
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		1 715	430	70	59	198	475	483
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		8 550	743	1 219	532	1 134	544	4 378
Zielbereich II: Hochschulreife								
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	229	1	29	8	173	1	17
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	3 025	1	289	6	2 718	11	—
Allgemeine Hochschulreife zusammen		3 254	2	318	14	2 891	12	17
Fachhochschulreife	Fachoberschulen Form A	1 347	34	196	181	719	19	198
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen		4 601	36	514	195	3 610	31	215
Zielbereich III: Übergangsbereich								
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	487	6	1	107	350	1	22
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	79	2	1	7	57	—	12
	BGJ kooperative Form vollschulisch	—	—	—	—	—	—	—
	BGJ kooperative Form	—	—	—	—	—	—	—
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁴⁾	42	.	.	.	.	.	42
Anrechenbarkeit zusammen		121	2	1	7	57	—	54
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	1 106	—	—	468	336	—	302
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung)	47	—	—	27	7	—	13
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁴⁾	292	.	.	.	.	.	292
Keine Anrechenbarkeit zusammen		1 445	—	—	495	343	—	607
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		2 053	8	2	609	750	1	683
Insgesamt		15 204	787	1 735	1 336	5 494	576	5 276

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. — 2) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zu Beamten in Ausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungsungenauigkeiten. — 3) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 4) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12.

**1. Anfängerinnen und Anfänger 2016 nach Teilbereichen, Einzelkonten, Übergangsverhalten,
Zielbereichen und Verwaltungsbezirken (absolute Werte)¹⁾**
— Offenbach am Main, St. —

Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	davon					
			aus Zielbereich I	aus Zielbereich II	aus Zielbereich III	aus allgemeinbildenden Schulen	sonstige Übergänge	unbekannte Übergänge
Zielbereich I: Berufsabschluss								
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	708	29	67	117	164	3	328
	Beamte in Ausbildung im mittleren Dienst ²⁾	4	.	.	.	.	.	4
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		712	29	67	117	164	3	332
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	18	1	1	5	3	—	8
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistenten)	44	—	5	19	13	—	7
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	51	2	3	20	7	—	19
	Schulen des Gesundheitswesens ³⁾	140	97	1	—	11	31	—
	Fachschulen für Sozialwesen	143	46	—	—	—	3	94
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		396	146	10	44	34	34	128
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		1 108	175	77	161	198	37	460
Zielbereich II: Hochschulreife								
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	187	2	7	20	146	1	11
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	560	—	66	1	493	—	—
Allgemeine Hochschulreife zusammen		747	2	73	21	639	1	11
Fachhochschulreife	Fachoberschulen Form A	260	4	38	41	144	1	32
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen		1 007	6	111	62	783	2	43
Zielbereich III: Übergangsbereich								
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	236	3	—	60	159	—	14
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	44	3	1	2	36	—	2
	BGJ kooperative Form vollschulisch	—	—	—	—	—	—	—
	BGJ kooperative Form	15	—	—	5	1	—	9
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁴⁾	8	.	.	.	.	.	8
Anrechenbarkeit zusammen		67	3	1	7	37	—	19
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	361	—	—	92	104	—	165
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung)	90	1	—	18	37	—	34
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁴⁾	54	.	.	.	.	.	54
Keine Anrechenbarkeit zusammen		505	1	—	110	141	—	253
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		808	7	1	177	337	—	286
Insgesamt		2 923	188	189	400	1 318	39	789

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. — 2) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zu Beamten in Ausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungsungenauigkeiten. — 3) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 4) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12.

**1. Anfängerinnen und Anfänger 2016 nach Teilbereichen, Einzelkonten, Übergangsverhalten,
Zielbereichen und Verwaltungsbezirken (absolute Werte)¹⁾**
— Wiesbaden, Landeshauptstadt —

Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	davon					
			aus Zielbereich I	aus Zielbereich II	aus Zielbereich III	aus allgemeinbildenden Schulen	sonstige Übergänge	unbekannte Übergänge
Zielbereich I: Berufsabschluss								
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	2 278	92	311	258	364	15	1 238
	Beamte in Ausbildung im mittleren Dienst ²⁾	9	.	.	.	.	.	9
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		2 287	92	311	258	364	15	1 247
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	—	—	—	—	—	—	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistenten)	275	6	50	34	94	6	85
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	90	5	12	4	43	—	26
	Schulen des Gesundheitswesens ³⁾	452	206	1	3	5	237	—
	Fachschulen für Sozialwesen	110	41	—	—	—	3	66
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		927	258	63	41	142	246	177
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		3 214	350	374	299	506	261	1 424
Zielbereich II: Hochschulreife								
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	289	—	13	—	270	—	6
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	1 255	1	123	1	1 127	3	—
Allgemeine Hochschulreife zusammen		1 544	1	136	1	1 397	3	6
Fachhochschulreife	Fachoberschulen Form A	436	10	60	26	304	2	34
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen		1 980	11	196	27	1 701	5	40
Zielbereich III: Übergangsbereich								
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	141	3	1	27	88	—	22
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	62	—	3	4	49	—	6
	BGJ kooperative Form vollschulisch	—	—	—	—	—	—	—
	BGJ kooperative Form	—	—	—	—	—	—	—
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁴⁾	13	.	.	.	.	.	13
Anrechenbarkeit zusammen		75	—	3	4	49	—	19
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	633	1	—	313	196	—	123
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung)	3	—	—	—	—	—	3
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁴⁾	206	.	.	.	.	.	206
Keine Anrechenbarkeit zusammen		842	1	—	313	196	—	332
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		1 058	4	4	344	333	—	373
Insgesamt		6 252	365	574	670	2 540	266	1 837

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. — 2) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zu Beamten in Ausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungsungenauigkeiten. — 3) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 4) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12.

**1. Anfängerinnen und Anfänger 2016 nach Teilbereichen, Einzelkonten, Übergangsverhalten,
Zielbereichen und Verwaltungsbezirken (absolute Werte)¹⁾**
— Bergstraße —

Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	davon					
			aus Zielbereich I	aus Zielbereich II	aus Zielbereich III	aus allgemeinbildenden Schulen	sonstige Übergänge	unbekannte Übergänge
Zielbereich I: Berufsabschluss								
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	783	16	61	98	178	6	424
	Beamte in Ausbildung im mittleren Dienst ²⁾	1	.	.	.	.	.	1
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		784	16	61	98	178	6	425
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	—	—	—	—	—	—	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistenten)	41	—	4	21	10	—	6
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	28	—	3	5	7	—	13
	Schulen des Gesundheitswesens ³⁾	154	74	8	7	11	54	—
	Fachschulen für Sozialwesen	40	19	2	—	—	—	19
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		263	93	17	33	28	54	38
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		1 047	109	78	131	206	60	463
Zielbereich II: Hochschulreife								
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	219	—	24	11	164	—	20
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	1 065	—	68	1	994	2	—
Allgemeine Hochschulreife zusammen		1 284	—	92	12	1 158	2	20
Fachhochschulreife	Fachoberschulen Form A	258	3	30	34	166	—	25
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen		1 542	3	122	46	1 324	2	45
Zielbereich III: Übergangsbereich								
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	170	1	—	31	121	—	17
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	64	3	1	4	43	—	13
	BGJ kooperative Form vollschulisch	23	—	3	4	9	—	7
	BGJ kooperative Form	—	—	—	—	—	—	—
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁴⁾	35	.	.	.	.	.	35
Anrechenbarkeit zusammen		122	3	4	7	52	1	55
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	375	—	—	194	56	—	125
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung)	25	—	—	—	15	—	10
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁴⁾	163	.	.	.	.	.	163
Keine Anrechenbarkeit zusammen		563	—	—	194	71	—	298
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		855	4	4	232	244	1	370
Insgesamt		3 444	116	204	409	1 774	63	878

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. — 2) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zu Beamten in Ausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungsungenauigkeiten. — 3) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 4) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12.

**1. Anfängerinnen und Anfänger 2016 nach Teilbereichen, Einzelkonten, Übergangsverhalten,
Zielbereichen und Verwaltungsbezirken (absolute Werte)¹⁾**
— Darmstadt-Dieburg —

Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	davon					
			aus Zielbereich I	aus Zielbereich II	aus Zielbereich III	aus allgemeinbildenden Schulen	sonstige Übergänge	unbekannte Übergänge
Zielbereich I: Berufsabschluss								
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	258	12	32	30	77	3	104
	Beamte in Ausbildung im mittleren Dienst ²⁾	12	.	.	.	.	.	12
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		270	12	32	30	77	3	116
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	—	—	—	—	—	—	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistenten)	41	1	1	12	17	—	10
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	45	4	2	4	13	—	22
	Schulen des Gesundheitswesens ³⁾	38	21	—	—	11	6	—
	Fachschulen für Sozialwesen	51	25	—	—	—	2	24
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		175	51	3	16	41	8	56
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		445	63	35	46	118	11	172
Zielbereich II: Hochschulreife								
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	155	2	3	2	144	—	4
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	1 207	—	101	—	1 104	2	—
Allgemeine Hochschulreife zusammen		1 362	2	104	—	1 248	4	4
Fachhochschulreife	Fachoberschulen Form A	—	—	—	—	—	—	—
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen		1 362	2	104	—	1 248	4	4
Zielbereich III: Übergangsbereich								
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	51	2	—	12	33	—	4
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	—	—	—	—	—	—	—
	BGJ kooperative Form vollschulisch	—	—	—	—	—	—	—
	BGJ kooperative Form	—	—	—	—	—	—	—
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁴⁾	67	.	.	.	.	.	67
Anrechenbarkeit zusammen		67	—	—	—	—	—	67
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	240	—	—	148	51	—	41
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung)	48	1	1	5	31	1	9
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁴⁾	165	.	.	.	.	.	165
Keine Anrechenbarkeit zusammen		453	1	1	153	82	1	215
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		571	3	1	165	115	1	286
Insgesamt		2 378	68	140	211	1 481	16	462

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. — 2) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zu Beamten in Ausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungsungenauigkeiten. — 3) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 4) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12.

**1. Anfängerinnen und Anfänger 2016 nach Teilbereichen, Einzelkonten, Übergangsverhalten,
Zielbereichen und Verwaltungsbezirken (absolute Werte)¹⁾**
— Groß-Gerau —

Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	davon					
			aus Zielbereich I	aus Zielbereich II	aus Zielbereich III	aus allgemeinbildenden Schulen	sonstige Übergänge	unbekannte Übergänge
Zielbereich I: Berufsabschluss								
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	1 118	33	151	85	168	9	672
	Beamte in Ausbildung im mittleren Dienst ²⁾	—	—	—	—	—	—	—
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		1 118	33	151	85	168	9	672
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	—	—	—	—	—	—	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistenten)	34	2	5	6	18	—	3
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	61	2	5	7	26	2	19
	Schulen des Gesundheitswesens ³⁾	115	61	1	6	25	22	—
	Fachschulen für Sozialwesen	48	30	1	—	—	—	17
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		258	95	12	19	69	24	39
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		1 376	128	163	104	237	33	711
Zielbereich II: Hochschulreife								
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	197	1	5	2	185	—	4
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	997	—	116	1	880	—	—
Allgemeine Hochschulreife zusammen		1 194	1	121	3	1 065	—	4
Fachhochschulreife	Fachoberschulen Form A	229	1	16	17	170	2	23
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen		1 423	2	137	20	1 235	2	27
Zielbereich III: Übergangsbereich								
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	172	—	—	17	148	—	7
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	50	—	—	—	49	—	1
	BGJ kooperative Form vollschulisch	—	—	—	—	—	—	—
	BGJ kooperative Form	—	—	—	—	—	—	—
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁴⁾	53	—	—	—	—	—	53
Anrechenbarkeit zusammen		103	—	—	—	49	—	54
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	397	—	—	235	69	—	93
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung)	22	1	—	—	15	—	6
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁴⁾	183	—	—	—	—	—	183
Keine Anrechenbarkeit zusammen		602	1	—	235	84	—	282
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		877	1	—	252	281	—	343
Insgesamt		3 676	131	300	376	1 753	35	1 081

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. — 2) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zu Beamten in Ausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungsungenauigkeiten. — 3) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 4) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12.

**1. Anfängerinnen und Anfänger 2016 nach Teilbereichen, Einzelkonten, Übergangsverhalten,
Zielbereichen und Verwaltungsbezirken (absolute Werte)¹⁾**
— Hochtaunuskreis —

Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	davon					
			aus Zielbereich I	aus Zielbereich II	aus Zielbereich III	aus allgemeinbildenden Schulen	sonstige Übergänge	unbekannte Übergänge
Zielbereich I: Berufsabschluss								
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	974	50	149	103	177	8	487
	Beamte in Ausbildung im mittleren Dienst ²⁾	11	.	.	.	.	.	11
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		985	50	149	103	177	8	498
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	—	—	—	—	—	—	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistenten)	44	—	3	8	22	—	11
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	42	2	1	10	7	—	22
	Schulen des Gesundheitswesens ³⁾	117	62	2	—	9	44	—
	Fachschulen für Sozialwesen	192	92	—	—	—	1	99
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		395	156	6	18	38	45	132
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		1 380	206	155	121	215	53	630
Zielbereich II: Hochschulreife								
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	218	1	37	3	171	—	6
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	1 255	—	112	—	1 139	4	—
Allgemeine Hochschulreife zusammen		1 473	1	149	3	1 310	4	6
Fachhochschulreife	Fachoberschulen Form A	290	6	36	19	200	2	27
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen		1 763	7	185	22	1 510	6	33
Zielbereich III: Übergangsbereich								
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	138	1	—	17	115	—	5
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	39	3	2	4	23	—	7
	BGJ kooperative Form vollschulisch	16	1	—	2	10	—	3
	BGJ kooperative Form	—	—	—	—	—	—	—
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁴⁾	25	.	.	.	.	.	25
Anrechenbarkeit zusammen		80	4	2	6	33	—	35
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	302	—	—	136	61	—	105
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung)	—	—	—	—	—	—	—
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁴⁾	89	.	.	.	.	.	89
Keine Anrechenbarkeit zusammen		391	—	—	136	61	—	194
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		609	5	2	159	209	—	234
Insgesamt		3 752	218	342	302	1 934	59	897

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. — 2) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zu Beamten in Ausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungsungenauigkeiten. — 3) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 4) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12.

**1. Anfängerinnen und Anfänger 2016 nach Teilbereichen, Einzelkonten, Übergangsverhalten,
Zielbereichen und Verwaltungsbezirken (absolute Werte)¹⁾**
— Main-Kinzig-Kreis —

Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	davon					
			aus Zielbereich I	aus Zielbereich II	aus Zielbereich III	aus allgemeinbildenden Schulen	sonstige Übergänge	unbekannte Übergänge
Zielbereich I: Berufsabschluss								
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	1 914	68	282	226	485	14	839
	Beamte in Ausbildung im mittleren Dienst ²⁾	1	.	.	.	.	.	1
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		1 915	68	282	226	485	14	840
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	77	3	7	1	6	—	60
	Zweij- Höhere Berufsfachschulen (Assistenten)	110	2	8	23	53	—	24
	Zweij- Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	133	8	12	11	69	—	33
	Schulen des Gesundheitswesens ³⁾	383	175	21	17	31	139	—
	Fachschulen für Sozialwesen	197	117	1	—	—	1	78
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		900	305	49	52	159	140	195
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		2 815	373	331	278	644	154	1 035
Zielbereich II: Hochschulreife								
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	623	5	46	8	506	1	57
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	1 079	1	113	1	964	—	—
Allgemeine Hochschulreife zusammen		1 702	6	159	8	1 469	3	57
Fachhochschulreife	Fachoberschulen Form A	625	8	58	65	427	1	66
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen		2 327	14	217	73	1 896	4	123
Zielbereich III: Übergangsbereich								
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	446	4	—	51	370	—	21
Anrechenbarkeit	Einj- Höhere Berufsfachschulen	25	4	1	—	16	—	4
	BGJ kooperative Form vollschulisch	15	1	—	3	9	—	2
	BGJ kooperative Form	—	—	—	—	—	—	—
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁴⁾	59	.	.	.	.	.	59
Anrechenbarkeit zusammen		99	5	1	2	24	2	65
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	705	—	—	358	182	—	165
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung)	37	—	—	2	21	—	14
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁴⁾	230	.	.	.	.	.	230
Keine Anrechenbarkeit zusammen		972	—	—	360	203	—	409
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		1 517	9	1	413	597	2	495
Insgesamt		6 659	396	549	764	3 137	160	1 653

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. — 2) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zu Beamten in Ausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungsungenauigkeiten. — 3) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 4) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12.

**1. Anfängerinnen und Anfänger 2016 nach Teilbereichen, Einzelkonten, Übergangsverhalten,
Zielbereichen und Verwaltungsbezirken (absolute Werte)¹⁾**
— Main-Taunus-Kreis —

Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	davon					
			aus Zielbereich I	aus Zielbereich II	aus Zielbereich III	aus allgemeinbildenden Schulen	sonstige Übergänge	unbekannte Übergänge
Zielbereich I: Berufsabschluss								
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	674	28	98	62	117	8	361
	Beamte in Ausbildung im mittleren Dienst ²⁾	3	.	.	.	.	.	3
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		677	28	98	62	117	8	364
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	—	—	—	—	—	—	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistenten)	20	—	1	5	8	—	6
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	47	2	7	1	18	—	19
	Schulen des Gesundheitswesens ³⁾	17	17	—	—	—	—	—
	Fachschulen für Sozialwesen	47	30	—	—	—	1	16
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		131	49	8	6	26	1	41
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		808	77	106	68	143	9	405
Zielbereich II: Hochschulreife								
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	179	1	6	3	165	—	4
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	1 069	—	85	—	982	2	—
Allgemeine Hochschulreife zusammen		1 248	1	91	3	1 147	2	4
Fachhochschulreife	Fachoberschulen Form A	278	2	31	39	191	1	14
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen		1 526	3	122	42	1 338	3	18
Zielbereich III: Übergangsbereich								
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	142	2	2	20	112	—	6
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	33	1	2	10	18	—	2
	BGJ kooperative Form vollschulisch	—	—	—	—	—	—	—
	BGJ kooperative Form	—	—	—	—	—	—	—
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁴⁾	30	.	.	.	.	.	30
Anrechenbarkeit zusammen		63	1	2	10	18	—	32
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	340	—	—	217	77	—	46
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung)	51	2	—	12	26	—	11
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁴⁾	121	.	.	.	.	.	121
Keine Anrechenbarkeit zusammen		512	2	—	229	103	—	178
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		717	5	4	259	233	—	216
Insgesamt		3 051	85	232	369	1 714	12	639

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. — 2) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zu Beamten in Ausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungsungenauigkeiten. — 3) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 4) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12.

**1. Anfängerinnen und Anfänger 2016 nach Teilbereichen, Einzelkonten, Übergangsverhalten,
Zielbereichen und Verwaltungsbezirken (absolute Werte)¹⁾**
— Odenwaldkreis —

Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	davon					
			aus Zielbereich I	aus Zielbereich II	aus Zielbereich III	aus allgemeinbildenden Schulen	sonstige Übergänge	unbekannte Übergänge
Zielbereich I: Berufsabschluss								
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	236	11	16	42	79	3	85
	Beamte in Ausbildung im mittleren Dienst ²⁾	1	.	.	.	.	.	1
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		237	11	16	42	79	3	86
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	25	2	1	1	6	—	15
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistenten)	49	—	8	5	30	2	4
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	40	—	3	3	11	2	21
	Schulen des Gesundheitswesens ³⁾	31	9	2	2	5	13	—
	Fachschulen für Sozialwesen	36	30	—	—	—	—	6
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		181	41	14	11	52	17	46
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		418	52	30	53	131	20	132
Zielbereich II: Hochschulreife								
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	87	2	4	7	74	—	—
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	264	—	16	—	248	—	—
Allgemeine Hochschulreife zusammen		351	2	20	7	322	—	—
Fachhochschulreife	Fachoberschulen Form A	—	—	—	—	—	—	—
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen		351	2	20	7	322	—	—
Zielbereich III: Übergangsbereich								
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	96	—	—	12	79	—	5
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	—	—	—	—	—	—	—
	BGJ kooperative Form vollschulisch	—	—	—	—	—	—	—
	BGJ kooperative Form	8	—	—	—	5	—	3
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁴⁾	18	.	.	.	.	.	18
Anrechenbarkeit zusammen		26	—	—	—	5	—	21
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	157	—	—	69	51	—	37
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung)	2	—	—	—	—	—	2
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁴⁾	54	.	.	.	.	.	54
Keine Anrechenbarkeit zusammen		213	—	—	69	51	—	93
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		335	—	—	81	135	—	119
Insgesamt		1 104	54	50	141	588	20	251

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. — 2) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zu Beamten in Ausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungsungenauigkeiten. — 3) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 4) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12.

**1. Anfängerinnen und Anfänger 2016 nach Teilbereichen, Einzelkonten, Übergangsverhalten,
Zielbereichen und Verwaltungsbezirken (absolute Werte)¹⁾**
— Offenbach —

Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	davon					
			aus Zielbereich I	aus Zielbereich II	aus Zielbereich III	aus allgemeinbildenden Schulen	sonstige Übergänge	unbekannte Übergänge
Zielbereich I: Berufsabschluss								
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	1 207	79	168	160	156	7	637
	Beamte in Ausbildung im mittleren Dienst ²⁾	—	—
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		1 207	79	168	160	156	7	637
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	—	—	—	—	—	—	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistenten)	254	8	31	15	154	1	45
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	—	—	—	—	—	—	—
	Schulen des Gesundheitswesens ³⁾	76	62	—	—	4	10	—
Fachschulen für Sozialwesen		—	—	—	—	—	—	—
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		330	70	31	15	158	11	45
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		1 537	149	199	175	314	18	682
Zielbereich II: Hochschulreife								
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	426	2	32	4	375	—	13
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	1 361	1	89	—	1 271	—	—
Allgemeine Hochschulreife zusammen		1 787	3	121	4	1 646	—	13
Fachhochschulreife	Fachoberschulen Form A	219	2	36	33	129	1	18
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen		2 006	5	157	37	1 775	1	31
Zielbereich III: Übergangsbereich								
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	173	1	1	17	147	—	7
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	73	2	1	2	62	—	6
	BGJ kooperative Form vollschulisch	16	1	2	—	10	—	3
	BGJ kooperative Form	60	3	2	10	27	—	18
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁴⁾	39	.	.	.	.	.	39
Anrechenbarkeit zusammen		188	6	5	12	99	—	66
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	321	—	—	158	91	—	72
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung)	—	—	—	—	—	—	—
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁴⁾	162	.	.	.	.	.	162
Keine Anrechenbarkeit zusammen		483	—	—	158	91	—	234
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		844	7	6	187	337	—	307
Insgesamt		4 387	161	362	399	2 426	19	1 020

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. — 2) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zu Beamten in Ausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungsungenauigkeiten. — 3) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 4) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12.

**1. Anfängerinnen und Anfänger 2016 nach Teilbereichen, Einzelkonten, Übergangsverhalten,
Zielbereichen und Verwaltungsbezirken (absolute Werte)¹⁾**
— Rheingau-Taunus-Kreis —

Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	davon					
			aus Zielbereich I	aus Zielbereich II	aus Zielbereich III	aus allgemeinbildenden Schulen	sonstige Übergänge	unbekannte Übergänge
Zielbereich I: Berufsabschluss								
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	235	7	21	25	46	2	134
	Beamte in Ausbildung im mittleren Dienst ²⁾	1	.	.	.	.	.	1
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		236	7	21	25	46	2	135
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	—	—	—	—	—	—	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistenten)	93	—	6	10	25	3	49
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	42	2	5	1	18	—	16
	Schulen des Gesundheitswesens ³⁾	59	43	9	—	7	—	—
	Fachschulen für Sozialwesen	74	28	—	—	—	32	14
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		268	73	20	11	50	35	79
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		504	80	41	36	96	37	214
Zielbereich II: Hochschulreife								
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	—	—	—	—	—	—	—
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	698	1	58	—	639	—	—
Allgemeine Hochschulreife zusammen		698	1	58	—	639	—	—
Fachhochschulreife	Fachoberschulen Form A	176	—	35	11	118	—	12
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen		874	1	93	11	757	—	12
Zielbereich III: Übergangsbereich								
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	103	3	—	28	65	—	7
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	43	1	3	5	32	—	2
	BGJ kooperative Form vollschulisch	—	—	—	—	—	—	—
	BGJ kooperative Form	—	—	—	—	—	—	—
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁴⁾	21	.	.	.	.	.	21
Anrechenbarkeit zusammen		64	1	3	5	32	—	23
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	341	—	—	185	77	—	79
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung)	16	—	—	—	2	—	14
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁴⁾	114	.	.	.	.	.	114
Keine Anrechenbarkeit zusammen		471	—	—	185	79	—	207
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		638	4	3	218	176	—	237
Insgesamt		2 016	85	137	265	1 029	37	463

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. — 2) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zu Beamten in Ausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungsungenauigkeiten. — 3) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 4) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12.

**1. Anfängerinnen und Anfänger 2016 nach Teilbereichen, Einzelkonten, Übergangsverhalten,
Zielbereichen und Verwaltungsbezirken (absolute Werte)¹⁾**
— Wetteraukreis —

Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	davon					
			aus Zielbereich I	aus Zielbereich II	aus Zielbereich III	aus allgemeinbildenden Schulen	sonstige Übergänge	unbekannte Übergänge
Zielbereich I: Berufsabschluss								
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	1 288	73	134	314	257	5	505
	Beamte in Ausbildung im mittleren Dienst ²⁾	4	.	.	.	.	.	4
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		1 292	73	134	314	257	5	509
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	—	—	—	—	—	—	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistenten)	140	6	15	33	69	—	17
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	81	3	3	14	34	1	26
	Schulen des Gesundheitswesens ³⁾	214	118	3	10	6	77	—
	Fachschulen für Sozialwesen	78	52	—	—	—	—	26
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		513	179	21	57	109	78	69
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		1 805	252	155	371	366	83	578
Zielbereich II: Hochschulreife								
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	67	—	8	2	56	—	1
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	1 573	1	116	6	1 450	—	—
Allgemeine Hochschulreife zusammen		1 640	1	124	8	1 506	—	1
Fachhochschulreife	Fachoberschulen Form A	359	12	44	42	239	1	21
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen		1 999	13	168	50	1 745	1	22
Zielbereich III: Übergangsbereich								
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	327	6	2	44	258	—	17
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	69	1	9	10	43	—	6
	BGJ kooperative Form vollschulisch	—	—	—	—	—	—	—
	BGJ kooperative Form	—	—	—	—	—	—	—
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁴⁾	60	.	.	.	.	.	60
Anrechenbarkeit zusammen		129	1	9	10	43	—	66
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	464	—	—	223	191	—	50
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung)	233	13	5	43	79	1	92
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁴⁾	153	.	.	.	.	.	153
Keine Anrechenbarkeit zusammen		850	13	5	266	270	1	295
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		1 306	20	16	320	571	1	378
Insgesamt		5 110	285	339	741	2 682	85	978

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. — 2) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zu Beamten in Ausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungsungenauigkeiten. — 3) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 4) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12.

**1. Anfängerinnen und Anfänger 2016 nach Teilbereichen, Einzelkonten, Übergangsverhalten,
Zielbereichen und Verwaltungsbezirken (absolute Werte)¹⁾**
— R e g . - B e z . G i e ß e n —

Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	davon					
			aus Zielbereich I	aus Zielbereich II	aus Zielbereich III	aus allgemeinbildenden Schulen	sonstige Übergänge	unbekannte Übergänge
Zielbereich I: Berufsabschluss								
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	5 938	434	928	641	1 304	57	2 574
	Beamte in Ausbildung im mittleren Dienst ²⁾	11	.	.	.	.	.	11
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		5 949	434	928	641	1 304	57	2 585
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	119	4	8	12	39	1	55
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistenten)	728	18	90	131	345	4	140
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	482	13	40	70	202	2	155
	Schulen des Gesundheitswesens ³⁾	1 214	432	45	36	112	589	—
	Fachschulen für Sozialwesen	966	410	25	10	8	8	505
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		3 509	877	208	259	706	604	855
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		9 458	1 311	1 136	900	2 010	661	3 440
Zielbereich II: Hochschulreife								
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	1 379	6	80	27	1 166	1	99
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	3 476	—	169	1	3 298	8	—
Allgemeine Hochschulreife zusammen		4 855	6	249	26	4 464	11	99
Fachhochschulreife	Fachoberschulen Form A	1 675	41	169	131	1 150	12	172
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen		6 530	47	418	157	5 614	23	271
Zielbereich III: Übergangsbereich								
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	1 046	17	—	186	782	2	59
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	108	5	7	17	64	—	15
	BGJ kooperative Form vollschulisch	15	2	2	1	7	—	3
	BGJ kooperative Form	59	3	8	7	26	—	15
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁴⁾	217	.	.	.	.	.	217
Anrechenbarkeit zusammen		399	10	17	25	97	—	250
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	2 032	1	—	1 084	514	—	433
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung)	152	5	1	15	82	—	49
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁴⁾	758	.	.	.	.	.	758
Keine Anrechenbarkeit zusammen		2 942	6	1	1 099	596	—	1 240
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		4 387	33	18	1 310	1 475	2	1 549
Insgesamt		20 375	1 391	1 572	2 367	9 099	686	5 260

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. — 2) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zu Beamten in Ausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungsungenauigkeiten. — 3) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 4) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12.

**1. Anfängerinnen und Anfänger 2016 nach Teilbereichen, Einzelkonten, Übergangsverhalten,
Zielbereichen und Verwaltungsbezirken (absolute Werte)¹⁾**
— Gießen —

Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	davon					
			aus Zielbereich I	aus Zielbereich II	aus Zielbereich III	aus allgemeinbildenden Schulen	sonstige Übergänge	unbekannte Übergänge
Zielbereich I: Berufsabschluss								
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	1 649	151	284	161	292	18	743
	Beamte in Ausbildung im mittleren Dienst ²⁾	6	.	.	.	.	.	6
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		1 655	151	284	161	292	18	749
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	23	—	4	1	6	1	11
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistenten)	163	4	26	51	62	—	20
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	78	2	7	11	36	—	22
	Schulen des Gesundheitswesens ³⁾	300	142	—	22	1	135	—
	Fachschulen für Sozialwesen	145	64	20	10	8	1	42
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		709	212	57	95	113	137	95
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		2 364	363	341	256	405	155	844
Zielbereich II: Hochschulreife								
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	197	1	24	9	152	—	11
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	1 199	—	80	—	1 115	4	—
Allgemeine Hochschulreife zusammen		1 396	1	104	8	1 267	5	11
Fachhochschulreife	Fachoberschulen Form A	301	8	30	15	217	4	27
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen		1 697	9	134	23	1 484	9	38
Zielbereich III: Übergangsbereich								
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	197	2	—	54	122	2	17
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	83	3	5	12	49	—	14
	BGJ kooperative Form vollschulisch	15	2	2	1	7	—	3
	BGJ kooperative Form	—	—	—	—	—	—	—
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁴⁾	37	.	.	.	.	.	37
Anrechenbarkeit zusammen		135	5	7	13	56	—	54
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	485	—	—	250	129	—	106
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung)	28	—	1	—	14	—	13
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁴⁾	178	.	.	.	.	.	178
Keine Anrechenbarkeit zusammen		691	—	1	250	143	—	297
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		1 023	7	8	317	321	2	368
Insgesamt		5 084	379	483	596	2 210	166	1 250

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. — 2) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zu Beamten in Ausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungsungenauigkeiten. — 3) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 4) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12.

**1. Anfängerinnen und Anfänger 2016 nach Teilbereichen, Einzelkonten, Übergangsverhalten,
Zielbereichen und Verwaltungsbezirken (absolute Werte)¹⁾**
— Lahn-Dill-Kreis —

Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	davon					
			aus Zielbereich I	aus Zielbereich II	aus Zielbereich III	aus allgemeinbildenden Schulen	sonstige Übergänge	unbekannte Übergänge
Zielbereich I: Berufsabschluss								
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	1 469	84	205	163	373	15	629
	Beamte in Ausbildung im mittleren Dienst ²⁾	1	.	.	.	.	.	1
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		1 470	84	205	163	373	15	630
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	—	—	—	—	—	—	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistenten)	188	5	18	54	95	1	15
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	94	3	10	12	46	—	23
	Schulen des Gesundheitswesens ³⁾	180	68	13	14	13	72	—
	Fachschulen für Sozialwesen	134	53	—	—	—	1	80
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		596	129	41	80	154	74	118
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		2 066	213	246	243	527	89	748
Zielbereich II: Hochschulreife								
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	356	1	9	8	335	—	3
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	524	—	22	—	501	1	—
Allgemeine Hochschulreife zusammen		880	1	31	7	836	2	3
Fachhochschulreife	Fachoberschulen Form A	374	5	28	36	278	—	27
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen		1 254	6	59	43	1 114	2	30
Zielbereich III: Übergangsbereich								
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	275	4	—	51	213	—	7
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	2	—	—	—	1	—	1
	BGJ kooperative Form vollschulisch	—	—	—	—	—	—	—
	BGJ kooperative Form	—	—	—	—	—	—	—
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁴⁾	61	.	.	.	.	.	61
Anrechenbarkeit zusammen		63	—	—	—	1	—	62
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	517	1	—	260	138	—	118
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung)	41	—	—	1	28	—	12
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁴⁾	180	.	.	.	.	.	180
Keine Anrechenbarkeit zusammen		738	1	—	261	166	—	310
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		1 076	5	—	312	380	—	379
Insgesamt		4 396	224	305	598	2 021	91	1 157

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. — 2) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zu Beamten in Ausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungsungenauigkeiten. — 3) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 4) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12.

**1. Anfängerinnen und Anfänger 2016 nach Teilbereichen, Einzelkonten, Übergangsverhalten,
Zielbereichen und Verwaltungsbezirken (absolute Werte)¹⁾**
— Limburg-Weilburg —

Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	davon					
			aus Zielbereich I	aus Zielbereich II	aus Zielbereich III	aus allgemeinbildenden Schulen	sonstige Übergänge	unbekannte Übergänge
Zielbereich I: Berufsabschluss								
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	957	70	101	98	223	7	458
	Beamte in Ausbildung im mittleren Dienst ²⁾	3	.	.	.	.	.	3
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		960	70	101	98	223	7	461
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	36	2	—	4	6	—	24
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistenten)	152	1	11	8	87	—	45
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	157	3	8	21	66	—	59
	Schulen des Gesundheitswesens ³⁾	89	37	1	—	9	42	—
	Fachschulen für Sozialwesen	222	122	1	—	—	3	96
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		656	165	21	33	168	45	224
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		1 616	235	122	131	391	52	685
Zielbereich II: Hochschulreife								
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	481	1	25	5	374	—	76
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	547	—	20	—	526	1	—
Allgemeine Hochschulreife zusammen		1 028	1	45	5	900	1	76
Fachhochschulreife	Fachoberschulen Form A	343	13	32	37	207	2	52
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen		1 371	14	77	42	1 107	3	128
Zielbereich III: Übergangsbereich								
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	239	6	—	31	181	—	21
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	22	2	2	5	13	—	—
	BGJ kooperative Form vollschulisch	—	—	—	—	—	—	—
	BGJ kooperative Form	—	—	—	—	—	—	—
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁴⁾	30	.	.	.	.	.	30
Anrechenbarkeit zusammen		52	2	2	5	13	—	30
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	422	—	—	270	89	—	63
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung)	13	—	—	—	9	—	4
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁴⁾	136	.	.	.	.	.	136
Keine Anrechenbarkeit zusammen		571	—	—	270	98	—	203
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		862	8	2	306	292	—	254
Insgesamt		3 849	257	201	479	1 790	55	1 067

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. — 2) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zu Beamten in Ausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungsungenauigkeiten. — 3) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 4) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12.

**1. Anfängerinnen und Anfänger 2016 nach Teilbereichen, Einzelkonten, Übergangsverhalten,
Zielbereichen und Verwaltungsbezirken (absolute Werte)¹⁾**
— Marburg-Biedenkopf —

Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	davon					
			aus Zielbereich I	aus Zielbereich II	aus Zielbereich III	aus allgemeinbildenden Schulen	sonstige Übergänge	unbekannte Übergänge
Zielbereich I: Berufsabschluss								
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	1 341	70	250	124	296	12	589
	Beamte in Ausbildung im mittleren Dienst ²⁾	2	.	.	.	.	.	2
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		1 343	70	250	124	296	12	591
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	44	1	3	7	23	—	10
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistenten)	206	8	34	14	88	3	59
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	76	1	8	10	20	1	36
	Schulen des Gesundheitswesens ³⁾	611	151	31	—	89	340	—
	Fachschulen für Sozialwesen	335	132	2	—	—	1	200
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		1 272	293	78	31	220	345	305
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		2 615	363	328	155	516	357	896
Zielbereich II: Hochschulreife								
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	210	2	12	2	188	—	6
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	926	—	41	1	884	—	—
Allgemeine Hochschulreife zusammen		1 136	2	53	3	1 072	—	6
Fachhochschulreife	Fachoberschulen Form A	447	11	59	24	295	2	56
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen		1 583	13	112	27	1 367	2	62
Zielbereich III: Übergangsbereich								
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	222	4	—	26	182	—	10
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	—	—	—	—	—	—	—
	BGJ kooperative Form vollschulisch	—	—	—	—	—	—	—
	BGJ kooperative Form	44	1	8	5	20	—	10
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁴⁾	63	.	.	.	.	.	63
Anrechenbarkeit zusammen		107	1	8	5	20	—	73
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	403	—	—	224	98	—	81
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung)	40	3	—	12	16	—	9
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁴⁾	194	.	.	.	.	.	194
Keine Anrechenbarkeit zusammen		637	3	—	236	114	—	284
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		966	8	8	267	316	—	367
Insgesamt		5 164	384	448	449	2 199	359	1 325

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. — 2) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zu Beamten in Ausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungsungenauigkeiten. — 3) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 4) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12.

**1. Anfängerinnen und Anfänger 2016 nach Teilbereichen, Einzelkonten, Übergangsverhalten,
Zielbereichen und Verwaltungsbezirken (absolute Werte)¹⁾**
— Vogelsbergkreis —

Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	davon					
			aus Zielbereich I	aus Zielbereich II	aus Zielbereich III	aus allgemeinbildenden Schulen	sonstige Übergänge	unbekannte Übergänge
Zielbereich I: Berufsabschluss								
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	522	59	88	95	120	5	155
	Beamte in Ausbildung im mittleren Dienst ²⁾	—	—
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		522	59	88	95	120	5	155
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	16	1	1	—	4	—	10
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistenten)	19	—	1	4	13	—	1
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	77	4	7	16	34	1	15
	Schulen des Gesundheitswesens ³⁾	34	34	—	—	—	—	—
	Fachschulen für Sozialwesen	130	39	2	—	—	2	87
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		276	78	11	20	51	3	113
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		798	137	99	115	171	8	268
Zielbereich II: Hochschulreife								
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	135	1	10	3	117	1	3
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	280	—	6	—	272	2	—
Allgemeine Hochschulreife zusammen		415	1	16	3	389	3	3
Fachhochschulreife	Fachoberschulen Form A	210	4	20	19	153	4	10
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen		625	5	36	22	542	7	13
Zielbereich III: Übergangsbereich								
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	113	1	—	24	84	—	4
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	1	—	—	—	1	—	—
	BGJ kooperative Form vollschulisch	—	—	—	—	—	—	—
	BGJ kooperative Form	15	2	—	2	6	—	5
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁴⁾	26	.	.	.	.	.	26
Anrechenbarkeit zusammen		42	2	—	2	7	—	31
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	205	—	—	80	60	—	65
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung)	30	2	—	2	15	—	11
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁴⁾	70	.	.	.	.	.	70
Keine Anrechenbarkeit zusammen		305	2	—	82	75	—	146
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		460	5	—	108	166	—	181
Insgesamt		1 883	147	135	245	879	15	462

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. — 2) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zu Beamten in Ausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungsungenauigkeiten. — 3) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 4) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12.

**1. Anfängerinnen und Anfänger 2016 nach Teilbereichen, Einzelkonten, Übergangsverhalten,
Zielbereichen und Verwaltungsbezirken (absolute Werte)¹⁾**
— R e g . - B e z . K a s s e l —

Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	davon					
			aus Zielbereich I	aus Zielbereich II	aus Zielbereich III	aus allgemeinbildenden Schulen	sonstige Übergänge	unbekannte Übergänge
Zielbereich I: Berufsabschluss								
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	7 954	319	1 539	958	1 731	51	3 356
	Beamte in Ausbildung im mittleren Dienst ²⁾	259	.	.	.	.	.	259
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		8 213	319	1 539	958	1 731	51	3 615
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	41	6	6	7	5	—	17
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistenten)	268	6	70	25	108	7	52
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	428	8	24	51	218	—	127
	Schulen des Gesundheitswesens ³⁾	1 317	572	81	71	175	418	—
	Fachschulen für Sozialwesen	779	336	3	2	1	3	434
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		2 833	928	184	156	507	428	630
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		11 046	1 247	1 723	1 114	2 238	479	4 245
Zielbereich II: Hochschulreife								
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	1 083	4	65	17	954	2	41
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	3 711	2	174	1	3 526	8	—
Allgemeine Hochschulreife zusammen		4 794	6	239	17	4 480	11	41
Fachhochschulreife	Fachoberschulen Form A	2 500	56	272	180	1 819	4	169
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen		7 294	62	511	197	6 299	15	210
Zielbereich III: Übergangsbereich								
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	1 116	14	—	164	864	2	72
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	143	6	4	18	95	—	20
	BGJ kooperative Form vollschulisch	—	—	—	—	—	—	—
	BGJ kooperative Form	123	8	19	11	57	1	27
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁴⁾	182	.	.	.	.	.	182
Anrechenbarkeit zusammen		448	14	23	29	152	1	229
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	2 446	5	—	1 278	606	—	557
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung)	413	8	1	54	163	9	178
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁴⁾	875	.	.	.	.	.	875
Keine Anrechenbarkeit zusammen		3 734	13	1	1 332	769	9	1 610
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		5 298	41	24	1 525	1 785	12	1 911
Insgesamt		23 638	1 350	2 258	2 836	10 322	506	6 366

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. — 2) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zu Beamten in Ausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungsungenauigkeiten. — 3) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 4) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12.

**1. Anfängerinnen und Anfänger 2016 nach Teilbereichen, Einzelkonten, Übergangsverhalten,
Zielbereichen und Verwaltungsbezirken (absolute Werte)¹⁾**
— Kassel, documenta-St. —

Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	davon					
			aus Zielbereich I	aus Zielbereich II	aus Zielbereich III	aus allgemeinbildenden Schulen	sonstige Übergänge	unbekannte Übergänge
Zielbereich I: Berufsabschluss								
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	2 614	126	550	265	349	14	1 310
	Beamte in Ausbildung im mittleren Dienst ²⁾	17	.	.	.	.	.	17
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		2 631	126	550	265	349	14	1 327
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	41	6	6	7	5	—	17
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistenten)	169	3	55	13	63	3	32
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	142	6	12	10	79	—	35
	Schulen des Gesundheitswesens ³⁾	437	175	34	23	95	110	—
	Fachschulen für Sozialwesen	371	140	1	2	1	—	227
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		1 160	330	108	55	243	113	311
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		3 791	456	658	320	592	127	1 638
Zielbereich II: Hochschulreife								
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	455	2	26	5	410	1	11
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	823	—	42	—	780	1	—
Allgemeine Hochschulreife zusammen		1 278	2	68	4	1 190	3	11
Fachhochschulreife	Fachoberschulen Form A	623	10	64	49	450	2	48
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen		1 901	12	132	53	1 640	5	59
Zielbereich III: Übergangsbereich								
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	210	2	—	44	149	—	15
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	47	3	1	1	36	—	6
	BGJ kooperative Form vollschulisch	—	—	—	—	—	—	—
	BGJ kooperative Form	39	5	14	—	6	1	13
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁴⁾	19	.	.	.	.	.	19
Anrechenbarkeit zusammen		105	8	15	1	42	1	38
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	524	2	—	253	146	—	123
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung)	27	—	—	4	11	—	12
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁴⁾	148	.	.	.	.	.	148
Keine Anrechenbarkeit zusammen		699	2	—	257	157	—	283
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		1 014	12	15	302	348	1	336
Insgesamt		6 706	480	805	675	2 580	133	2 033

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. — 2) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zu Beamten in Ausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungsungenauigkeiten. — 3) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 4) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12.

**1. Anfängerinnen und Anfänger 2016 nach Teilbereichen, Einzelkonten, Übergangsverhalten,
Zielbereichen und Verwaltungsbezirken (absolute Werte)¹⁾**
— Fulda —

Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	davon					
			aus Zielbereich I	aus Zielbereich II	aus Zielbereich III	aus allgemeinbildenden Schulen	sonstige Übergänge	unbekannte Übergänge
Zielbereich I: Berufsabschluss								
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	1 672	77	318	235	493	21	528
	Beamte in Ausbildung im mittleren Dienst ²⁾	8	.	.	.	.	.	8
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		1 680	77	318	235	493	21	536
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	—	—	—	—	—	—	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistenten)	81	1	15	10	36	4	15
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	92	2	3	16	47	—	24
	Schulen des Gesundheitswesens ³⁾	207	72	40	9	33	53	—
	Fachschulen für Sozialwesen	99	55	—	—	—	2	42
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		479	130	58	35	116	59	81
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		2 159	207	376	270	609	80	617
Zielbereich II: Hochschulreife								
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	246	2	20	10	197	1	16
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	497	—	24	—	473	—	—
Allgemeine Hochschulreife zusammen		743	2	44	10	670	1	16
Fachhochschulreife	Fachoberschulen Form A	550	18	56	38	401	1	36
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen		1 293	20	100	48	1 071	2	52
Zielbereich III: Übergangsbereich								
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	234	1	—	11	207	1	14
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	42	2	2	8	20	—	10
	BGJ kooperative Form vollschulisch	—	—	—	—	—	—	—
	BGJ kooperative Form	62	2	4	5	39	—	12
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁴⁾	43	.	.	.	.	.	43
Anrechenbarkeit zusammen		147	4	6	13	59	—	65
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	454	1	—	262	104	—	87
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung)	96	2	—	9	48	—	37
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁴⁾	53	.	.	.	.	.	53
Keine Anrechenbarkeit zusammen		603	3	—	271	152	—	177
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		984	8	6	295	418	1	256
Insgesamt		4 436	235	482	613	2 098	83	925

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. — 2) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zu Beamten in Ausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungsungenauigkeiten. — 3) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 4) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12.

**1. Anfängerinnen und Anfänger 2016 nach Teilbereichen, Einzelkonten, Übergangsverhalten,
Zielbereichen und Verwaltungsbezirken (absolute Werte)¹⁾**
— Hersfeld-Rotenburg —

Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	davon					
			aus Zielbereich I	aus Zielbereich II	aus Zielbereich III	aus allgemeinbildenden Schulen	sonstige Übergänge	unbekannte Übergänge
Zielbereich I: Berufsabschluss								
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	884	41	134	96	246	6	361
	Beamte in Ausbildung im mittleren Dienst ²⁾	1	.	.	.	.	.	1
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		885	41	134	96	246	6	362
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	—	—	—	—	—	—	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistenten)	18	2	—	2	9	—	5
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	21	—	1	1	7	—	12
	Schulen des Gesundheitswesens ³⁾	90	21	1	—	4	64	—
	Fachschulen für Sozialwesen	33	20	—	—	—	—	13
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		162	43	2	3	20	64	30
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		1 047	84	136	99	266	70	392
Zielbereich II: Hochschulreife								
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	107	—	—	2	104	—	1
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	341	1	12	—	328	—	—
Allgemeine Hochschulreife zusammen		448	1	12	2	432	—	1
Fachhochschulreife	Fachoberschulen Form A	211	2	24	16	160	—	9
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen		659	3	36	18	592	—	10
Zielbereich III: Übergangsbereich								
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	104	1	—	15	81	—	7
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	—	—	—	—	—	—	—
	BGJ kooperative Form vollschulisch	—	—	—	—	—	—	—
	BGJ kooperative Form	—	—	—	—	—	—	—
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁴⁾	15	.	.	.	.	.	15
Anrechenbarkeit zusammen		15	—	—	—	—	—	15
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	138	—	—	65	33	—	40
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung)	31	—	—	6	6	—	19
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁴⁾	69	.	.	.	.	.	69
Keine Anrechenbarkeit zusammen		238	—	—	71	39	—	128
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		357	1	—	86	120	—	150
Insgesamt		2 063	88	172	203	978	70	552

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. — 2) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zu Beamten in Ausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungsungenauigkeiten. — 3) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 4) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12.

**1. Anfängerinnen und Anfänger 2016 nach Teilbereichen, Einzelkonten, Übergangsverhalten,
Zielbereichen und Verwaltungsbezirken (absolute Werte)¹⁾**
— Kassel —

Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	davon					
			aus Zielbereich I	aus Zielbereich II	aus Zielbereich III	aus allgemeinbildenden Schulen	sonstige Übergänge	unbekannte Übergänge
Zielbereich I: Berufsabschluss								
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	626	21	140	70	133	1	261
	Beamte in Ausbildung im mittleren Dienst ²⁾	—	—	—	—	—	—	—
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		626	21	140	70	133	1	261
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	—	—	—	—	—	—	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistenten)	—	—	—	—	—	—	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	38	—	4	5	22	—	7
	Schulen des Gesundheitswesens ³⁾	69	51	—	6	2	10	—
Fachschulen für Sozialwesen		—	—	—	—	—	—	—
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		107	51	4	11	24	10	7
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		733	72	144	81	157	11	268
Zielbereich II: Hochschulreife								
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	—	—	—	—	—	—	—
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	660	—	35	1	624	—	—
Allgemeine Hochschulreife zusammen		660	—	35	1	624	—	—
Fachhochschulreife	Fachoberschulen Form A	218	3	24	12	164	—	15
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen		878	3	59	13	788	—	15
Zielbereich III: Übergangsbereich								
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	193	1	—	39	147	—	6
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	—	—	—	—	—	—	—
	BGJ kooperative Form vollschulisch	—	—	—	—	—	—	—
	BGJ kooperative Form	—	—	—	—	—	—	—
Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁴⁾		19	—	—	—	—	—	19
Anrechenbarkeit zusammen		19	—	—	—	—	—	19
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	450	—	—	193	127	—	130
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung)	28	—	—	15	9	—	4
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁴⁾	172	—	—	—	—	—	172
Keine Anrechenbarkeit zusammen		650	—	—	208	136	—	306
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		862	1	—	247	283	—	331
Insgesamt		2 473	76	203	341	1 228	11	614

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. — 2) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zu Beamten in Ausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungsungenauigkeiten. — 3) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 4) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12.

**1. Anfängerinnen und Anfänger 2016 nach Teilbereichen, Einzelkonten, Übergangsverhalten,
Zielbereichen und Verwaltungsbezirken (absolute Werte)¹⁾**
— Schwalm-Eder-Kreis —

Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	davon					
			aus Zielbereich I	aus Zielbereich II	aus Zielbereich III	aus allgemeinbildenden Schulen	sonstige Übergänge	unbekannte Übergänge
Zielbereich I: Berufsabschluss								
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	792	29	175	128	179	3	278
	Beamte in Ausbildung im mittleren Dienst ²⁾	9	.	.	.	.	.	9
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		801	29	175	128	179	3	287
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	—	—	—	—	—	—	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistenten)	—	—	—	—	—	—	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	65	—	2	12	37	—	14
	Schulen des Gesundheitswesens ³⁾	75	22	—	10	3	40	—
	Fachschulen für Sozialwesen	132	61	1	—	—	1	69
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		272	83	3	22	40	41	83
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		1 073	112	178	150	219	44	370
Zielbereich II: Hochschulreife								
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	—	—	—	—	—	—	—
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	715	1	27	—	686	1	—
Allgemeine Hochschulreife zusammen		715	1	27	—	686	1	—
Fachhochschulreife	Fachoberschulen Form A	380	11	33	31	282	—	23
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen		1 095	12	60	31	968	1	23
Zielbereich III: Übergangsbereich								
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	172	7	—	26	128	1	10
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	40	—	1	7	30	—	2
	BGJ kooperative Form vollschulisch	—	—	—	—	—	—	—
	BGJ kooperative Form	—	—	—	—	—	—	—
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁴⁾	38	.	.	.	.	.	38
Anrechenbarkeit zusammen		78	—	1	7	30	—	40
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	361	1	—	183	94	—	83
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung)	110	3	—	13	49	9	36
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁴⁾	182	.	.	.	.	.	182
Keine Anrechenbarkeit zusammen		653	4	—	196	143	9	301
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		903	11	1	229	301	10	351
Insgesamt		3 071	135	239	410	1 488	55	744

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. — 2) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zu Beamten in Ausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungsungenauigkeiten. — 3) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 4) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12.

**1. Anfängerinnen und Anfänger 2016 nach Teilbereichen, Einzelkonten, Übergangsverhalten,
Zielbereichen und Verwaltungsbezirken (absolute Werte)¹⁾**
— Waldeck-Frankenberg —

Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	davon					
			aus Zielbereich I	aus Zielbereich II	aus Zielbereich III	aus allgemeinbildenden Schulen	sonstige Übergänge	unbekannte Übergänge
Zielbereich I: Berufsabschluss								
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	1 051	18	176	92	258	6	501
	Beamte in Ausbildung im mittleren Dienst ²⁾	7	.	.	.	.	.	7
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		1 058	18	176	92	258	6	508
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	—	—	—	—	—	—	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistenten)	—	—	—	—	—	—	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	42	—	2	2	18	—	20
	Schulen des Gesundheitswesens ³⁾	231	135	1	9	12	74	—
	Fachschulen für Sozialwesen	96	36	1	—	—	—	59
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		369	171	4	11	30	74	79
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		1 427	189	180	103	288	80	587
Zielbereich II: Hochschulreife								
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	126	—	15	—	108	—	3
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	431	—	25	—	402	4	—
Allgemeine Hochschulreife zusammen		557	—	40	—	510	4	3
Fachhochschulreife	Fachoberschulen Form A	301	10	32	16	217	1	25
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen		858	10	72	16	727	5	28
Zielbereich III: Übergangsbereich								
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	80	1	—	3	67	—	9
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	—	—	—	—	—	—	—
	BGJ kooperative Form vollschulisch	—	—	—	—	—	—	—
	BGJ kooperative Form	22	1	1	6	12	—	2
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁴⁾	25	.	.	.	.	.	25
Anrechenbarkeit zusammen		47	1	1	6	12	—	27
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	321	1	—	218	56	—	46
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung)	86	3	1	4	30	—	48
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁴⁾	175	.	.	.	.	.	175
Keine Anrechenbarkeit zusammen		582	4	1	222	86	—	269
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		709	6	2	231	165	—	305
Insgesamt		2 994	205	254	350	1 180	85	920

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. — 2) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zu Beamten in Ausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungsungenauigkeiten. — 3) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 4) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12.

**1. Anfängerinnen und Anfänger 2016 nach Teilbereichen, Einzelkonten, Übergangsverhalten,
Zielbereichen und Verwaltungsbezirken (absolute Werte)¹⁾**
— Werra-Meißner-Kreis —

Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	davon					
			aus Zielbereich I	aus Zielbereich II	aus Zielbereich III	aus allgemeinbildenden Schulen	sonstige Übergänge	unbekannte Übergänge
Zielbereich I: Berufsabschluss								
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	315	7	46	72	73	—	117
	Beamte in Ausbildung im mittleren Dienst ²⁾	218	.	.	.	.	.	218
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		533	7	46	72	73	—	335
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	—	—	—	—	—	—	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistenten)	—	—	—	—	—	—	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	28	—	—	5	8	—	15
	Schulen des Gesundheitswesens ³⁾	208	96	5	14	26	67	—
	Fachschulen für Sozialwesen	48	24	—	—	—	—	24
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		284	120	5	19	34	67	39
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		817	127	51	91	107	67	374
Zielbereich II: Hochschulreife								
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	149	—	4	—	135	—	10
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	244	—	9	—	233	2	—
Allgemeine Hochschulreife zusammen		393	—	13	—	368	2	10
Fachhochschulreife	Fachoberschulen Form A	217	2	39	18	145	—	13
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen		610	2	52	18	513	2	23
Zielbereich III: Übergangsbereich								
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	123	1	—	26	85	—	11
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	14	1	—	2	9	—	2
	BGJ kooperative Form vollschulisch	—	—	—	—	—	—	—
	BGJ kooperative Form	—	—	—	—	—	—	—
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁴⁾	23	.	.	.	.	.	23
Anrechenbarkeit zusammen		37	1	—	2	9	—	25
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	198	—	—	104	46	—	48
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung)	35	—	—	3	10	—	22
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁴⁾	76	.	.	.	.	.	76
Keine Anrechenbarkeit zusammen		309	—	—	107	56	—	146
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		469	2	—	135	150	—	182
Insgesamt		1 896	131	103	244	770	69	579

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. — 2) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zu Beamten in Ausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungsungenauigkeiten. — 3) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 4) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12.

**1. Anfängerinnen und Anfänger 2016 nach Teilbereichen, Einzelkonten, Übergangsverhalten,
Zielbereichen und Verwaltungsbezirken (in %)¹⁾**
— H e s s e n —

Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	davon					
			aus Zielbereich I	aus Zielbereich II	aus Zielbereich III	aus allgemeinbildenden Schulen	sonstige Übergänge	unbekannte Übergänge
Zielbereich I: Berufsabschluss								
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	100,0	4,7	15,7	11,0	19,3	0,8	48,4
	Beamte in Ausbildung im mittleren Dienst ²⁾	100,0	.	.	.	.	.	100,0
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		100,0	4,7	15,5	10,9	19,1	0,8	49,0
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	100,0	5,5	9,1	9,7	20,8	0,3	54,6
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistenten)	100,0	2,4	13,6	16,5	43,8	1,1	22,6
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	100,0	3,2	8,2	12,4	41,4	0,5	34,4
	Schulen des Gesundheitswesens ³⁾	100,0	44,0	3,7	3,0	9,5	39,9	—
	Fachschulen für Sozialwesen	100,0	42,0	1,1	0,4	0,3	1,9	54,4
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		100,0	29,5	5,5	6,2	17,8	16,7	24,4
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		100,0	11,7	12,7	9,5	18,7	5,3	42,0
Zielbereich II: Hochschulreife								
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	100,0	0,6	6,8	2,1	85,1	0,1	5,3
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	100,0	0,0	7,4	0,1	92,2	0,2	0,0
Allgemeine Hochschulreife zusammen		100,0	0,1	7,3	0,5	90,9	0,2	1,0
Fachhochschulreife	Fachoberschulen Form A	100,0	2,1	12,2	9,4	65,8	0,6	9,9
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen		100,0	0,6	8,5	2,6	84,8	0,3	3,2
Zielbereich III: Übergangsbereich								
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	100,0	1,3	0,1	16,5	75,9	0,1	6,1
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	100,0	3,6	4,0	9,9	71,4	—	11,1
	BGJ kooperative Form vollschulisch	100,0	5,9	8,2	11,8	52,9	—	21,2
	BGJ kooperative Form	100,0	5,3	10,9	12,5	43,8	0,4	27,2
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁴⁾	100,0	.	.	.	.	.	100,0
Anrechenbarkeit zusammen		100,0	2,4	3,3	6,1	37,1	0,0	51,0
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	100,0	0,1	—	51,4	25,7	—	22,9
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung)	100,0	2,7	0,7	15,3	42,3	1,0	38,1
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁴⁾	100,0	.	.	.	.	.	100,0
Keine Anrechenbarkeit zusammen		100,0	0,2	0,1	36,6	20,9	0,1	42,1
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		100,0	0,7	0,4	29,3	34,7	0,1	34,9
Insgesamt		100,0	5,6	8,7	11,2	45,1	2,5	27,0

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. — 2) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zu Beamten in Ausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungsungenauigkeiten. — 3) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 4) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12.

**1. Anfängerinnen und Anfänger 2016 nach Teilbereichen, Einzelkonten, Übergangsverhalten,
Zielbereichen und Verwaltungsbezirken (in %)¹⁾**
— R e g . - B e z . D a r m s t a d t —

Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	davon					
			aus Zielbereich I	aus Zielbereich II	aus Zielbereich III	aus allgemeinbildenden Schulen	sonstige Übergänge	unbekannte Übergänge
Zielbereich I: Berufsabschluss								
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	100,0	4,3	14,3	10,7	17,6	0,9	52,2
	Beamte in Ausbildung im mittleren Dienst ²⁾	100,0	.	.	.	.	.	100,0
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		100,0	4,3	14,2	10,6	17,5	0,8	52,6
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	100,0	5,0	9,5	8,0	15,4	—	62,2
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistenten)	100,0	2,4	11,9	17,0	42,7	1,0	24,8
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	100,0	4,0	9,2	11,6	37,1	0,7	37,4
	Schulen des Gesundheitswesens ³⁾	100,0	47,6	2,6	2,0	7,9	39,9	—
	Fachschulen für Sozialwesen	100,0	41,2	0,7	0,1	0,1	3,1	54,9
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		100,0	30,4	5,0	5,8	16,7	17,0	25,1
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		100,0	11,2	11,8	9,3	17,3	5,1	45,3
Zielbereich II: Hochschulreife								
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	100,0	0,7	7,6	2,4	84,2	0,1	5,0
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	100,0	0,0	8,6	0,1	91,1	0,2	0,0
Allgemeine Hochschulreife zusammen		100,0	0,1	8,5	0,4	90,0	0,2	0,8
Fachhochschulreife	Fachoberschulen Form A	100,0	1,9	13,4	11,0	61,6	0,7	11,4
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen		100,0	0,5	9,5	2,7	84,0	0,3	3,0
Zielbereich III: Übergangsbereich								
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	100,0	1,2	0,2	16,8	75,6	0,0	6,1
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	100,0	3,3	3,8	8,3	74,6	—	10,0
	BGJ kooperative Form vollschulisch	100,0	4,3	7,1	12,9	54,3	—	21,4
	BGJ kooperative Form	100,0	3,6	2,4	18,1	39,8	—	36,1
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁴⁾	100,0	.	.	.	.	.	100,0
Anrechenbarkeit zusammen		100,0	2,1	2,4	5,6	42,2	0,4	47,3
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	100,0	0,0	—	50,4	26,2	—	23,4
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung)	100,0	3,1	1,0	18,2	41,3	0,3	36,1
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁴⁾	100,0	.	.	.	.	.	100,0
Keine Anrechenbarkeit zusammen		100,0	0,2	0,1	36,8	21,2	0,0	41,6
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		100,0	0,6	0,3	29,3	35,4	0,1	34,3
Insgesamt		100,0	5,1	8,7	10,8	45,7	2,3	27,4

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. — 2) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zu Beamten in Ausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungsungenauigkeiten. — 3) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 4) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12.

**1. Anfängerinnen und Anfänger 2016 nach Teilbereichen, Einzelkonten, Übergangsverhalten,
Zielbereichen und Verwaltungsbezirken (in %)¹⁾**
— Darmstadt, Wissenschaftsstadt —

Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	davon					
			aus Zielbereich I	aus Zielbereich II	aus Zielbereich III	aus allgemeinbildenden Schulen	sonstige Übergänge	unbekannte Übergänge
Zielbereich I: Berufsabschluss								
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	100,0	3,5	14,4	9,5	19,4	1,1	52,1
	Beamte in Ausbildung im mittleren Dienst ²⁾	100,0	.	.	.	.	.	100,0
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		100,0	3,4	14,2	9,4	19,1	1,1	52,8
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	100,0	4,2	12,5	12,5	29,2	—	41,7
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistenten)	100,0	4,4	13,9	23,4	33,6	—	24,8
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	100,0	3,8	11,4	9,8	38,0	0,5	36,4
	Schulen des Gesundheitswesens ³⁾	100,0	56,9	0,3	1,2	9,2	32,3	—
	Fachschulen für Sozialwesen	100,0	35,8	1,4	0,2	0,5	1,8	60,3
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		100,0	32,1	4,5	5,3	14,1	10,3	33,7
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		100,0	12,4	11,2	8,1	17,5	4,0	46,9
Zielbereich II: Hochschulreife								
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	100,0	2,9	11,5	0,7	79,9	—	5,0
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	100,0	—	6,4	—	93,0	0,5	0,1
Allgemeine Hochschulreife zusammen		100,0	0,3	6,9	0,1	91,6	0,5	0,6
Fachhochschulreife	Fachoberschulen Form A	100,0	2,3	16,4	8,7	55,1	0,9	16,6
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen		100,0	1,0	10,4	3,3	78,0	0,6	6,6
Zielbereich III: Übergangsbereich								
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	100,0	1,6	—	19,5	69,1	—	9,8
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	100,0	2,0	—	8,2	85,7	—	4,1
	BGJ kooperative Form vollschulisch	—	—	—	—	—	—	—
	BGJ kooperative Form	—	—	—	—	—	—	—
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁴⁾	100,0	.	.	.	.	.	100,0
Anrechenbarkeit zusammen		100,0	1,3	—	5,3	55,3	—	38,2
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	100,0	—	—	66,8	19,5	—	13,7
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung)	100,0	—	—	—	71,4	—	28,6
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁴⁾	100,0	.	.	.	.	.	100,0
Keine Anrechenbarkeit zusammen		100,0	—	—	60,7	19,3	—	19,9
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		100,0	0,5	—	45,9	34,9	—	18,8
Insgesamt		100,0	7,1	9,3	12,2	38,7	2,4	30,3

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. — 2) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zu Beamten in Ausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungsungenauigkeiten. — 3) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 4) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12.

**1. Anfängerinnen und Anfänger 2016 nach Teilbereichen, Einzelkonten, Übergangsverhalten,
Zielbereichen und Verwaltungsbezirken (in %)¹⁾**
— Frankfurt am Main, St. —

Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	davon					
			aus Zielbereich I	aus Zielbereich II	aus Zielbereich III	aus allgemeinbildenden Schulen	sonstige Übergänge	unbekannte Übergänge
Zielbereich I: Berufsabschluss								
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	100,0	4,6	17,1	7,0	13,9	1,0	56,4
	Beamte in Ausbildung im mittleren Dienst ²⁾	100,0	.	.	.	.	.	100,0
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		100,0	4,6	16,8	6,9	13,7	1,0	57,0
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	100,0	5,3	12,3	10,5	15,8	—	56,1
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistenten)	100,0	2,6	9,9	13,9	35,1	2,0	36,4
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	100,0	2,4	9,4	11,8	31,2	0,6	44,7
	Schulen des Gesundheitswesens ³⁾	100,0	34,0	3,3	1,3	9,3	52,1	—
	Fachschulen für Sozialwesen	100,0	26,0	0,7	—	—	1,6	71,7
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		100,0	25,1	4,1	3,4	11,5	27,7	28,2
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		100,0	8,7	14,3	6,2	13,3	6,4	51,2
Zielbereich II: Hochschulreife								
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	100,0	0,4	12,7	3,5	75,5	0,4	7,4
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	100,0	0,0	9,6	0,2	89,9	0,4	—
Allgemeine Hochschulreife zusammen		100,0	0,1	9,8	0,4	88,8	0,4	0,5
Fachhochschulreife	Fachoberschulen Form A	100,0	2,5	14,6	13,4	53,4	1,4	14,7
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen		100,0	0,8	11,2	4,2	78,5	0,7	4,7
Zielbereich III: Übergangsbereich								
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	100,0	1,2	0,2	22,0	71,9	0,2	4,5
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	100,0	2,5	1,3	8,9	72,2	—	15,2
	BGJ kooperative Form vollschulisch	—	—	—	—	—	—	—
	BGJ kooperative Form	—	—	—	—	—	—	—
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁴⁾	100,0	.	.	.	.	.	100,0
Anrechenbarkeit zusammen		100,0	1,7	0,8	5,8	47,1	—	44,6
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	100,0	—	—	42,3	30,4	—	27,3
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung)	100,0	—	—	57,4	14,9	—	27,7
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁴⁾	100,0	.	.	.	.	.	100,0
Keine Anrechenbarkeit zusammen		100,0	—	—	34,3	23,7	—	42,0
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		100,0	0,4	0,1	29,7	36,5	0,0	33,3
Insgesamt		100,0	5,2	11,4	8,8	36,1	3,8	34,7

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. — 2) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zu Beamten in Ausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungsungenauigkeiten. — 3) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 4) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12.

**1. Anfängerinnen und Anfänger 2016 nach Teilbereichen, Einzelkonten, Übergangsverhalten,
Zielbereichen und Verwaltungsbezirken (in %)¹⁾**
— Offenbach am Main, St. —

Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	davon					
			aus Zielbereich I	aus Zielbereich II	aus Zielbereich III	aus allgemeinbildenden Schulen	sonstige Übergänge	unbekannte Übergänge
Zielbereich I: Berufsabschluss								
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	100,0	4,1	9,5	16,5	23,2	0,4	46,3
	Beamte in Ausbildung im mittleren Dienst ²⁾	100,0	.	.	.	.	.	100,0
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		100,0	4,1	9,4	16,4	23,0	0,4	46,6
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	100,0	5,6	5,6	27,8	16,7	—	44,4
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistenten)	100,0	—	11,4	43,2	29,5	—	15,9
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	100,0	3,9	5,9	39,2	13,7	—	37,3
	Schulen des Gesundheitswesens ³⁾	100,0	69,3	0,7	—	7,9	22,1	—
	Fachschulen für Sozialwesen	100,0	32,2	—	—	—	2,1	65,7
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		100,0	36,9	2,5	11,1	8,6	8,6	32,3
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		100,0	15,8	6,9	14,5	17,9	3,3	41,5
Zielbereich II: Hochschulreife								
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	100,0	1,1	3,7	10,7	78,1	0,5	5,9
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	100,0	—	11,8	0,2	88,0	—	—
Allgemeine Hochschulreife zusammen		100,0	0,3	9,8	2,8	85,5	0,1	1,5
Fachhochschulreife	Fachoberschulen Form A	100,0	1,5	14,6	15,8	55,4	0,4	12,3
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen		100,0	0,6	11,0	6,2	77,8	0,2	4,3
Zielbereich III: Übergangsbereich								
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	100,0	1,3	—	25,4	67,4	—	5,9
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	100,0	6,8	2,3	4,5	81,8	—	4,5
	BGJ kooperative Form vollschulisch	—	—	—	—	—	—	—
	BGJ kooperative Form	100,0	—	—	33,3	6,7	—	60,0
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁴⁾	100,0	.	.	.	.	.	100,0
Anrechenbarkeit zusammen		100,0	4,5	1,5	10,4	55,2	—	28,4
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	100,0	—	—	25,5	28,8	—	45,7
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung)	100,0	1,1	—	20,0	41,1	—	37,8
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁴⁾	100,0	.	.	.	.	.	100,0
Keine Anrechenbarkeit zusammen		100,0	0,2	—	21,8	27,9	—	50,1
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		100,0	0,9	0,1	21,9	41,7	—	35,4
Insgesamt		100,0	6,4	6,5	13,7	45,1	1,3	27,0

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. — 2) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zu Beamten in Ausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungsungenauigkeiten. — 3) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 4) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12.

**1. Anfängerinnen und Anfänger 2016 nach Teilbereichen, Einzelkonten, Übergangsverhalten,
Zielbereichen und Verwaltungsbezirken (in %)¹⁾**
— Wiesbaden, Landeshauptstadt —

Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	davon					
			aus Zielbereich I	aus Zielbereich II	aus Zielbereich III	aus allgemeinbildenden Schulen	sonstige Übergänge	unbekannte Übergänge
Zielbereich I: Berufsabschluss								
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	100,0	4,0	13,7	11,3	16,0	0,7	54,3
	Beamte in Ausbildung im mittleren Dienst ²⁾	100,0	.	.	.	.	.	100,0
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		100,0	4,0	13,6	11,3	15,9	0,7	54,5
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	—	—	—	—	—	—	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistenten)	100,0	2,2	18,2	12,4	34,2	2,2	30,9
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	100,0	5,6	13,3	4,4	47,8	—	28,9
	Schulen des Gesundheitswesens ³⁾	100,0	45,6	0,2	0,7	1,1	52,4	—
	Fachschulen für Sozialwesen	100,0	37,3	—	—	—	2,7	60,0
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		100,0	27,8	6,8	4,4	15,3	26,5	19,1
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		100,0	10,9	11,6	9,3	15,7	8,1	44,3
Zielbereich II: Hochschulreife								
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	100,0	—	4,5	—	93,4	—	2,1
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	100,0	0,1	9,8	0,1	89,8	0,2	—
Allgemeine Hochschulreife zusammen		100,0	0,1	8,8	0,1	90,5	0,2	0,4
Fachhochschulreife	Fachoberschulen Form A	100,0	2,3	13,8	6,0	69,7	0,5	7,8
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen		100,0	0,6	9,9	1,4	85,9	0,3	2,0
Zielbereich III: Übergangsbereich								
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	100,0	2,1	0,7	19,1	62,4	—	15,6
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	100,0	—	4,8	6,5	79,0	—	9,7
	BGJ kooperative Form vollschulisch	—	—	—	—	—	—	—
	BGJ kooperative Form	—	—	—	—	—	—	—
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁴⁾	100,0	.	.	.	.	.	100,0
Anrechenbarkeit zusammen		100,0	—	4,0	5,3	65,3	—	25,3
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	100,0	0,2	—	49,4	31,0	—	19,4
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung)	100,0	—	—	—	—	—	100,0
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁴⁾	100,0	.	.	.	.	.	100,0
Keine Anrechenbarkeit zusammen		100,0	0,1	—	37,2	23,3	—	39,4
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		100,0	0,4	0,4	32,5	31,5	—	35,3
Insgesamt		100,0	5,8	9,2	10,7	40,6	4,3	29,4

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. — 2) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zu Beamten in Ausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungsungenauigkeiten. — 3) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 4) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12.

**1. Anfängerinnen und Anfänger 2016 nach Teilbereichen, Einzelkonten, Übergangsverhalten,
Zielbereichen und Verwaltungsbezirken (in %)¹⁾**
— Bergstraße —

Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	davon					
			aus Zielbereich I	aus Zielbereich II	aus Zielbereich III	aus allgemeinbildenden Schulen	sonstige Übergänge	unbekannte Übergänge
Zielbereich I: Berufsabschluss								
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	100,0	2,0	7,8	12,5	22,7	0,8	54,2
	Beamte in Ausbildung im mittleren Dienst ²⁾	100,0	.	.	.	.	.	100,0
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		100,0	2,0	7,8	12,5	22,7	0,8	54,2
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	—	—	—	—	—	—	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistenten)	100,0	—	9,8	51,2	24,4	—	14,6
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	100,0	—	10,7	17,9	25,0	—	46,4
	Schulen des Gesundheitswesens ³⁾	100,0	48,1	5,2	4,5	7,1	35,1	—
	Fachschulen für Sozialwesen	100,0	47,5	5,0	—	—	—	47,5
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		100,0	35,4	6,5	12,5	10,6	20,5	14,4
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		100,0	10,4	7,4	12,5	19,7	5,7	44,2
Zielbereich II: Hochschulreife								
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	100,0	—	11,0	5,0	74,9	—	9,1
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	100,0	—	6,4	0,1	93,3	0,2	—
Allgemeine Hochschulreife zusammen		100,0	—	7,2	0,9	90,2	0,2	1,6
Fachhochschulreife	Fachoberschulen Form A	100,0	1,2	11,6	13,2	64,3	—	9,7
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen		100,0	0,2	7,9	3,0	85,9	0,1	2,9
Zielbereich III: Übergangsbereich								
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	100,0	0,6	—	18,2	71,2	—	10,0
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	100,0	4,7	1,6	6,3	67,2	—	20,3
	BGJ kooperative Form vollschulisch	100,0	—	13,0	17,4	39,1	—	30,4
	BGJ kooperative Form	—	—	—	—	—	—	—
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁴⁾	100,0	.	.	.	.	.	100,0
Anrechenbarkeit zusammen		100,0	2,5	3,3	5,7	42,6	0,8	45,1
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	100,0	—	—	51,7	14,9	—	33,3
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung)	100,0	—	—	—	60,0	—	40,0
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁴⁾	100,0	.	.	.	.	.	100,0
Keine Anrechenbarkeit zusammen		100,0	—	—	34,5	12,6	—	52,9
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		100,0	0,5	0,5	27,1	28,5	0,1	43,3
Insgesamt		100,0	3,4	5,9	11,9	51,5	1,8	25,5

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. — 2) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zu Beamten in Ausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungsungenauigkeiten. — 3) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 4) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12.

**1. Anfängerinnen und Anfänger 2016 nach Teilbereichen, Einzelkonten, Übergangsverhalten,
Zielbereichen und Verwaltungsbezirken (in %)¹⁾**
— Darmstadt-Dieburg —

Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	davon					
			aus Zielbereich I	aus Zielbereich II	aus Zielbereich III	aus allgemeinbildenden Schulen	sonstige Übergänge	unbekannte Übergänge
Zielbereich I: Berufsabschluss								
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	100,0	4,7	12,4	11,6	29,8	1,2	40,3
	Beamte in Ausbildung im mittleren Dienst ²⁾	100,0	.	.	.	.	.	100,0
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		100,0	4,4	11,9	11,1	28,5	1,1	43,0
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	—	—	—	—	—	—	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistenten)	100,0	2,4	2,4	29,3	41,5	—	24,4
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	100,0	8,9	4,4	8,9	28,9	—	48,9
	Schulen des Gesundheitswesens ³⁾	100,0	55,3	—	—	28,9	15,8	—
	Fachschulen für Sozialwesen	100,0	49,0	—	—	—	3,9	47,1
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		100,0	29,1	1,7	9,1	23,4	4,6	32,0
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		100,0	14,2	7,9	10,3	26,5	2,5	38,7
Zielbereich II: Hochschulreife								
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	100,0	1,3	1,9	1,3	92,9	—	2,6
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	100,0	—	8,4	—	91,5	0,2	—
Allgemeine Hochschulreife zusammen		100,0	0,1	7,6	—	91,6	0,3	0,3
Fachhochschulreife	Fachoberschulen Form A	—	—	—	—	—	—	—
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen		100,0	0,1	7,6	—	91,6	0,3	0,3
Zielbereich III: Übergangsbereich								
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	100,0	3,9	—	23,5	64,7	—	7,8
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	—	—	—	—	—	—	—
	BGJ kooperative Form vollschulisch	—	—	—	—	—	—	—
	BGJ kooperative Form	—	—	—	—	—	—	—
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁴⁾	100,0	.	.	.	.	.	100,0
Anrechenbarkeit zusammen		100,0	—	—	—	—	—	100,0
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	100,0	—	—	61,7	21,3	—	17,1
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung)	100,0	2,1	2,1	10,4	64,6	2,1	18,8
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁴⁾	100,0	.	.	.	.	.	100,0
Keine Anrechenbarkeit zusammen		100,0	0,2	0,2	33,8	18,1	0,2	47,5
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		100,0	0,5	0,2	28,9	20,1	0,2	50,1
Insgesamt		100,0	2,9	5,9	8,9	62,3	0,7	19,4

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. — 2) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zu Beamten in Ausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungsungenauigkeiten. — 3) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 4) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12.

**1. Anfängerinnen und Anfänger 2016 nach Teilbereichen, Einzelkonten, Übergangsverhalten,
Zielbereichen und Verwaltungsbezirken (in %)¹⁾**
— Groß-Gerau —

Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	davon					
			aus Zielbereich I	aus Zielbereich II	aus Zielbereich III	aus allgemeinbildenden Schulen	sonstige Übergänge	unbekannte Übergänge
Zielbereich I: Berufsabschluss								
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	100,0	3,0	13,5	7,6	15,0	0,8	60,1
	Beamte in Ausbildung im mittleren Dienst ²⁾	—	—
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		100,0	3,0	13,5	7,6	15,0	0,8	60,1
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	—	—	—	—	—	—	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistenten)	100,0	5,9	14,7	17,6	52,9	—	8,8
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	100,0	3,3	8,2	11,5	42,6	3,3	31,1
	Schulen des Gesundheitswesens ³⁾	100,0	53,0	0,9	5,2	21,7	19,1	—
	Fachschulen für Sozialwesen	100,0	62,5	2,1	—	—	—	35,4
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		100,0	36,8	4,7	7,4	26,7	9,3	15,1
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		100,0	9,3	11,8	7,6	17,2	2,4	51,7
Zielbereich II: Hochschulreife								
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	100,0	0,5	2,5	1,0	93,9	—	2,0
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	100,0	—	11,6	0,1	88,3	—	—
Allgemeine Hochschulreife zusammen		100,0	0,1	10,1	0,3	89,2	—	0,3
Fachhochschulreife	Fachoberschulen Form A	100,0	0,4	7,0	7,4	74,2	0,9	10,0
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen		100,0	0,1	9,6	1,4	86,8	0,1	1,9
Zielbereich III: Übergangsbereich								
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	100,0	—	—	9,9	86,0	—	4,1
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	100,0	—	—	—	98,0	—	2,0
	BGJ kooperative Form vollschulisch	—	—	—	—	—	—	—
	BGJ kooperative Form	—	—	—	—	—	—	—
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁴⁾	100,0	.	.	.	.	.	100,0
Anrechenbarkeit zusammen		100,0	—	—	—	47,6	—	52,4
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	100,0	—	—	59,2	17,4	—	23,4
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung)	100,0	4,5	—	—	68,2	—	27,3
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁴⁾	100,0	.	.	.	.	.	100,0
Keine Anrechenbarkeit zusammen		100,0	0,2	—	39,0	14,0	—	46,8
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		100,0	0,1	—	28,7	32,0	—	39,1
Insgesamt		100,0	3,6	8,2	10,2	47,7	1,0	29,4

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. — 2) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zu Beamten in Ausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungsungenauigkeiten. — 3) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 4) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12.

**1. Anfängerinnen und Anfänger 2016 nach Teilbereichen, Einzelkonten, Übergangsverhalten,
Zielbereichen und Verwaltungsbezirken (in %)¹⁾**
— Hochtaunuskreis —

Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	davon					
			aus Zielbereich I	aus Zielbereich II	aus Zielbereich III	aus allgemeinbildenden Schulen	sonstige Übergänge	unbekannte Übergänge
Zielbereich I: Berufsabschluss								
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	100,0	5,1	15,3	10,6	18,2	0,8	50,0
	Beamte in Ausbildung im mittleren Dienst ²⁾	100,0	.	.	.	.	.	100,0
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		100,0	5,1	15,1	10,5	18,0	0,8	50,6
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	—	—	—	—	—	—	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistenten)	100,0	—	6,8	18,2	50,0	—	25,0
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	100,0	4,8	2,4	23,8	16,7	—	52,4
	Schulen des Gesundheitswesens ³⁾	100,0	53,0	1,7	—	7,7	37,6	—
	Fachschulen für Sozialwesen	100,0	47,9	—	—	—	0,5	51,6
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		100,0	39,5	1,5	4,6	9,6	11,4	33,4
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		100,0	14,9	11,2	8,8	15,6	3,8	45,7
Zielbereich II: Hochschulreife								
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	100,0	0,5	17,0	1,4	78,4	—	2,8
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	100,0	—	8,9	—	90,8	0,3	—
Allgemeine Hochschulreife zusammen		100,0	0,1	10,1	0,2	88,9	0,3	0,4
Fachhochschulreife	Fachoberschulen Form A	100,0	2,1	12,4	6,6	69,0	0,7	9,3
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen		100,0	0,4	10,5	1,2	85,6	0,3	1,9
Zielbereich III: Übergangsbereich								
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	100,0	0,7	—	12,3	83,3	—	3,6
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	100,0	7,7	5,1	10,3	59,0	—	17,9
	BGJ kooperative Form vollschulisch	100,0	6,3	—	12,5	62,5	—	18,8
	BGJ kooperative Form	—	—	—	—	—	—	—
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁴⁾	100,0	.	.	.	.	.	100,0
Anrechenbarkeit zusammen		100,0	5,0	2,5	7,5	41,3	—	43,8
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	100,0	—	—	45,0	20,2	—	34,8
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung)	—	—	—	—	—	—	—
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁴⁾	100,0	.	.	.	.	.	100,0
Keine Anrechenbarkeit zusammen		100,0	—	—	34,8	15,6	—	49,6
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		100,0	0,8	0,3	26,1	34,3	—	38,4
Insgesamt		100,0	5,8	9,1	8,0	51,5	1,6	23,9

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. — 2) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zu Beamten in Ausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungsungenauigkeiten. — 3) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 4) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12.

**1. Anfängerinnen und Anfänger 2016 nach Teilbereichen, Einzelkonten, Übergangsverhalten,
Zielbereichen und Verwaltungsbezirken (in %)¹⁾**
— Main-Kinzig-Kreis —

Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	davon					
			aus Zielbereich I	aus Zielbereich II	aus Zielbereich III	aus allgemeinbildenden Schulen	sonstige Übergänge	unbekannte Übergänge
Zielbereich I: Berufsabschluss								
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	100,0	3,6	14,7	11,8	25,3	0,7	43,8
	Beamte in Ausbildung im mittleren Dienst ²⁾	100,0	.	.	.	.	.	100,0
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		100,0	3,6	14,7	11,8	25,3	0,7	43,9
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	100,0	3,9	9,1	1,3	7,8	—	77,9
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistenten)	100,0	1,8	7,3	20,9	48,2	—	21,8
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	100,0	6,0	9,0	8,3	51,9	—	24,8
	Schulen des Gesundheitswesens ³⁾	100,0	45,7	5,5	4,4	8,1	36,3	—
	Fachschulen für Sozialwesen	100,0	59,4	0,5	—	—	0,5	39,6
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		100,0	33,9	5,4	5,8	17,7	15,6	21,7
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		100,0	13,3	11,8	9,9	22,9	5,5	36,8
Zielbereich II: Hochschulreife								
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	100,0	0,8	7,4	1,3	81,2	0,2	9,1
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	100,0	0,1	10,5	0,1	89,3	—	—
Allgemeine Hochschulreife zusammen		100,0	0,4	9,3	0,5	86,3	0,2	3,3
Fachhochschulreife	Fachoberschulen Form A	100,0	1,3	9,3	10,4	68,3	0,2	10,6
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen		100,0	0,6	9,3	3,1	81,5	0,2	5,3
Zielbereich III: Übergangsbereich								
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	100,0	0,9	—	11,4	83,0	—	4,7
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	100,0	16,0	4,0	—	64,0	—	16,0
	BGJ kooperative Form vollschulisch	100,0	6,7	—	20,0	60,0	—	13,3
	BGJ kooperative Form	—	—	—	—	—	—	—
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁴⁾	100,0	.	.	.	.	.	100,0
Anrechenbarkeit zusammen		100,0	5,1	1,0	2,0	24,2	2,0	65,7
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	100,0	—	—	50,8	25,8	—	23,4
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung)	100,0	—	—	5,4	56,8	—	37,8
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁴⁾	100,0	.	.	.	.	.	100,0
Keine Anrechenbarkeit zusammen		100,0	—	—	37,0	20,9	—	42,1
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		100,0	0,6	0,1	27,2	39,4	0,1	32,6
Insgesamt		100,0	5,9	8,2	11,5	47,1	2,4	24,8

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. — 2) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zu Beamten in Ausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungsungenauigkeiten. — 3) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 4) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12.

**1. Anfängerinnen und Anfänger 2016 nach Teilbereichen, Einzelkonten, Übergangsverhalten,
Zielbereichen und Verwaltungsbezirken (in %)¹⁾**
— Main-Taunus-Kreis —

Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	davon					
			aus Zielbereich I	aus Zielbereich II	aus Zielbereich III	aus allgemeinbildenden Schulen	sonstige Übergänge	unbekannte Übergänge
Zielbereich I: Berufsabschluss								
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	100,0	4,2	14,5	9,2	17,4	1,2	53,6
	Beamte in Ausbildung im mittleren Dienst ²⁾	100,0	.	.	.	.	.	100,0
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		100,0	4,1	14,5	9,2	17,3	1,2	53,8
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	—	—	—	—	—	—	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistenten)	100,0	—	5,0	25,0	40,0	—	30,0
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	100,0	4,3	14,9	2,1	38,3	—	40,4
	Schulen des Gesundheitswesens ³⁾	100,0	100,0	—	—	—	—	—
	Fachschulen für Sozialwesen	100,0	63,8	—	—	—	2,1	34,0
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		100,0	37,4	6,1	4,6	19,8	0,8	31,3
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		100,0	9,5	13,1	8,4	17,7	1,1	50,1
Zielbereich II: Hochschulreife								
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	100,0	0,6	3,4	1,7	92,2	—	2,2
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	100,0	—	8,0	—	91,9	0,2	—
Allgemeine Hochschulreife zusammen		100,0	0,1	7,3	0,2	91,9	0,2	0,3
Fachhochschulreife	Fachoberschulen Form A	100,0	0,7	11,2	14,0	68,7	0,4	5,0
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen		100,0	0,2	8,0	2,8	87,7	0,2	1,2
Zielbereich III: Übergangsbereich								
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	100,0	1,4	1,4	14,1	78,9	—	4,2
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	100,0	3,0	6,1	30,3	54,5	—	6,1
	BGJ kooperative Form vollschulisch	—	—	—	—	—	—	—
	BGJ kooperative Form	—	—	—	—	—	—	—
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁴⁾	100,0	.	.	.	.	.	100,0
Anrechenbarkeit zusammen		100,0	1,6	3,2	15,9	28,6	—	50,8
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	100,0	—	—	63,8	22,6	—	13,5
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung)	100,0	3,9	—	23,5	51,0	—	21,6
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁴⁾	100,0	.	.	.	.	.	100,0
Keine Anrechenbarkeit zusammen		100,0	0,4	—	44,7	20,1	—	34,8
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		100,0	0,7	0,6	36,1	32,5	—	30,1
Insgesamt		100,0	2,8	7,6	12,1	56,2	0,4	20,9

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. — 2) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zu Beamten in Ausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungsungenauigkeiten. — 3) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 4) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12.

**1. Anfängerinnen und Anfänger 2016 nach Teilbereichen, Einzelkonten, Übergangsverhalten,
Zielbereichen und Verwaltungsbezirken (in %)¹⁾**
— Odenwaldkreis —

Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	davon					
			aus Zielbereich I	aus Zielbereich II	aus Zielbereich III	aus allgemeinbildenden Schulen	sonstige Übergänge	unbekannte Übergänge
Zielbereich I: Berufsabschluss								
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	100,0	4,7	6,8	17,8	33,5	1,3	36,0
	Beamte in Ausbildung im mittleren Dienst ²⁾	100,0	.	.	.	.	.	100,0
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		100,0	4,6	6,8	17,7	33,3	1,3	36,3
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	100,0	8,0	4,0	4,0	24,0	—	60,0
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistenten)	100,0	—	16,3	10,2	61,2	4,1	8,2
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	100,0	—	7,5	7,5	27,5	5,0	52,5
	Schulen des Gesundheitswesens ³⁾	100,0	29,0	6,5	6,5	16,1	41,9	—
	Fachschulen für Sozialwesen	100,0	83,3	—	—	—	—	16,7
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		100,0	22,7	7,7	6,1	28,7	9,4	25,4
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		100,0	12,4	7,2	12,7	31,3	4,8	31,6
Zielbereich II: Hochschulreife								
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	100,0	2,3	4,6	8,0	85,1	—	—
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	100,0	—	6,1	—	93,9	—	—
Allgemeine Hochschulreife zusammen		100,0	0,6	5,7	2,0	91,7	—	—
Fachhochschulreife	Fachoberschulen Form A	—	—	—	—	—	—	—
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen		100,0	0,6	5,7	2,0	91,7	—	—
Zielbereich III: Übergangsbereich								
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	100,0	—	—	12,5	82,3	—	5,2
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	—	—	—	—	—	—	—
	BGJ kooperative Form vollschulisch	—	—	—	—	—	—	—
	BGJ kooperative Form	100,0	—	—	—	62,5	—	37,5
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁴⁾	100,0	.	.	.	.	.	100,0
Anrechenbarkeit zusammen		100,0	—	—	—	19,2	—	80,8
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	100,0	—	—	43,9	32,5	—	23,6
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung)	100,0	—	—	—	—	—	100,0
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁴⁾	100,0	.	.	.	.	.	100,0
Keine Anrechenbarkeit zusammen		100,0	—	—	32,4	23,9	—	43,7
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		100,0	—	—	24,2	40,3	—	35,5
Insgesamt		100,0	4,9	4,5	12,8	53,3	1,8	22,7

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. — 2) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zu Beamten in Ausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungsungenauigkeiten. — 3) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 4) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12.

**1. Anfängerinnen und Anfänger 2016 nach Teilbereichen, Einzelkonten, Übergangsverhalten,
Zielbereichen und Verwaltungsbezirken (in %)¹⁾**
— Offenbach —

Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	davon					
			aus Zielbereich I	aus Zielbereich II	aus Zielbereich III	aus allgemeinbildenden Schulen	sonstige Übergänge	unbekannte Übergänge
Zielbereich I: Berufsabschluss								
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	100,0	6,5	13,9	13,3	12,9	0,6	52,8
	Beamte in Ausbildung im mittleren Dienst ²⁾	—	—
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		100,0	6,5	13,9	13,3	12,9	0,6	52,8
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	—	—	—	—	—	—	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistenten)	100,0	3,1	12,2	5,9	60,6	0,4	17,7
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	—	—	—	—	—	—	—
	Schulen des Gesundheitswesens ³⁾	100,0	81,6	—	—	5,3	13,2	—
	Fachschulen für Sozialwesen	—	—	—	—	—	—	—
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		100,0	21,2	9,4	4,5	47,9	3,3	13,6
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		100,0	9,7	12,9	11,4	20,4	1,2	44,4
Zielbereich II: Hochschulreife								
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	100,0	0,5	7,5	0,9	88,0	—	3,1
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	100,0	0,1	6,5	—	93,4	—	—
Allgemeine Hochschulreife zusammen		100,0	0,2	6,8	0,2	92,1	—	0,7
Fachhochschulreife	Fachoberschulen Form A	100,0	0,9	16,4	15,1	58,9	0,5	8,2
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen		100,0	0,2	7,8	1,8	88,5	0,0	1,5
Zielbereich III: Übergangsbereich								
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	100,0	0,6	0,6	9,8	85,0	—	4,0
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	100,0	2,7	1,4	2,7	84,9	—	8,2
	BGJ kooperative Form vollschulisch	100,0	6,3	12,5	—	62,5	—	18,8
	BGJ kooperative Form	100,0	5,0	3,3	16,7	45,0	—	30,0
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁴⁾	100,0	.	.	.	.	.	100,0
Anrechenbarkeit zusammen		100,0	3,2	2,7	6,4	52,7	—	35,1
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	100,0	—	—	49,2	28,3	—	22,4
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung)	—	—	—	—	—	—	—
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁴⁾	100,0	.	.	.	.	.	100,0
Keine Anrechenbarkeit zusammen		100,0	—	—	32,7	18,8	—	48,4
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		100,0	0,8	0,7	22,2	39,9	—	36,4
Insgesamt		100,0	3,7	8,3	9,1	55,3	0,4	23,3

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. — 2) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zu Beamten in Ausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungsungenauigkeiten. — 3) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 4) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12.

**1. Anfängerinnen und Anfänger 2016 nach Teilbereichen, Einzelkonten, Übergangsverhalten,
Zielbereichen und Verwaltungsbezirken (in %)¹⁾**
— Rheingau-Taunus-Kreis —

Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	davon					
			aus Zielbereich I	aus Zielbereich II	aus Zielbereich III	aus allgemeinbildenden Schulen	sonstige Übergänge	unbekannte Übergänge
Zielbereich I: Berufsabschluss								
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	100,0	3,0	8,9	10,6	19,6	0,9	57,0
	Beamte in Ausbildung im mittleren Dienst ²⁾	100,0	.	.	.	.	.	100,0
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		100,0	3,0	8,9	10,6	19,5	0,8	57,2
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	—	—	—	—	—	—	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistenten)	100,0	—	6,5	10,8	26,9	3,2	52,7
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	100,0	4,8	11,9	2,4	42,9	—	38,1
	Schulen des Gesundheitswesens ³⁾	100,0	72,9	15,3	—	11,9	—	—
	Fachschulen für Sozialwesen	100,0	37,8	—	—	—	43,2	18,9
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		100,0	27,2	7,5	4,1	18,7	13,1	29,5
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		100,0	15,9	8,1	7,1	19,0	7,3	42,5
Zielbereich II: Hochschulreife								
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	—	—	—	—	—	—	—
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	100,0	0,1	8,3	—	91,5	—	—
Allgemeine Hochschulreife zusammen		100,0	0,1	8,3	—	91,5	—	—
Fachhochschulreife	Fachoberschulen Form A	100,0	—	19,9	6,3	67,0	—	6,8
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen		100,0	0,1	10,6	1,3	86,6	—	1,4
Zielbereich III: Übergangsbereich								
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	100,0	2,9	—	27,2	63,1	—	6,8
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	100,0	2,3	7,0	11,6	74,4	—	4,7
	BGJ kooperative Form vollschulisch	—	—	—	—	—	—	—
	BGJ kooperative Form	—	—	—	—	—	—	—
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁴⁾	100,0	.	.	.	.	.	100,0
Anrechenbarkeit zusammen		100,0	1,6	4,7	7,8	50,0	—	35,9
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	100,0	—	—	54,3	22,6	—	23,2
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung)	100,0	—	—	—	12,5	—	87,5
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁴⁾	100,0	.	.	.	.	.	100,0
Keine Anrechenbarkeit zusammen		100,0	—	—	39,3	16,8	—	43,9
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		100,0	0,6	0,5	34,2	27,6	—	37,1
Insgesamt		100,0	4,2	6,8	13,1	51,0	1,8	23,0

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. — 2) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zu Beamten in Ausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungsungenauigkeiten. — 3) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 4) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12.

**1. Anfängerinnen und Anfänger 2016 nach Teilbereichen, Einzelkonten, Übergangsverhalten,
Zielbereichen und Verwaltungsbezirken (in %)¹⁾**
— Wetteraukreis —

Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	davon					
			aus Zielbereich I	aus Zielbereich II	aus Zielbereich III	aus allgemeinbildenden Schulen	sonstige Übergänge	unbekannte Übergänge
Zielbereich I: Berufsabschluss								
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	100,0	5,7	10,4	24,4	20,0	0,4	39,2
	Beamte in Ausbildung im mittleren Dienst ²⁾	100,0	.	.	.	.	.	100,0
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		100,0	5,7	10,4	24,3	19,9	0,4	39,4
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	—	—	—	—	—	—	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistenten)	100,0	4,3	10,7	23,6	49,3	—	12,1
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	100,0	3,7	3,7	17,3	42,0	1,2	32,1
	Schulen des Gesundheitswesens ³⁾	100,0	55,1	1,4	4,7	2,8	36,0	—
	Fachschulen für Sozialwesen	100,0	66,7	—	—	—	—	33,3
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		100,0	34,9	4,1	11,1	21,2	15,2	13,5
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		100,0	14,0	8,6	20,6	20,3	4,6	32,0
Zielbereich II: Hochschulreife								
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	100,0	—	11,9	3,0	83,6	—	1,5
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	100,0	0,1	7,4	0,4	92,2	—	—
Allgemeine Hochschulreife zusammen		100,0	0,1	7,6	0,5	91,8	—	0,1
Fachhochschulreife	Fachoberschulen Form A	100,0	3,3	12,3	11,7	66,6	0,3	5,8
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen		100,0	0,7	8,4	2,5	87,3	0,1	1,1
Zielbereich III: Übergangsbereich								
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	100,0	1,8	0,6	13,5	78,9	—	5,2
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	100,0	1,4	13,0	14,5	62,3	—	8,7
	BGJ kooperative Form vollschulisch	—	—	—	—	—	—	—
	BGJ kooperative Form	—	—	—	—	—	—	—
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁴⁾	100,0	.	.	.	.	.	100,0
Anrechenbarkeit zusammen		100,0	0,8	7,0	7,8	33,3	—	51,2
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	100,0	—	—	48,1	41,2	—	10,8
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung)	100,0	5,6	2,1	18,5	33,9	0,4	39,5
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁴⁾	100,0	.	.	.	.	.	100,0
Keine Anrechenbarkeit zusammen		100,0	1,5	0,6	31,3	31,8	0,1	34,7
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		100,0	1,5	1,2	24,5	43,7	0,1	28,9
Insgesamt		100,0	5,6	6,6	14,5	52,5	1,7	19,1

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. — 2) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zu Beamten in Ausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungsungenauigkeiten. — 3) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 4) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12.

**1. Anfängerinnen und Anfänger 2016 nach Teilbereichen, Einzelkonten, Übergangsverhalten,
Zielbereichen und Verwaltungsbezirken (in %)¹⁾**
— Reg. - Bez. G i e ß e n —

Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	davon					
			aus Zielbereich I	aus Zielbereich II	aus Zielbereich III	aus allgemeinbildenden Schulen	sonstige Übergänge	unbekannte Übergänge
Zielbereich I: Berufsabschluss								
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	100,0	7,3	15,6	10,8	22,0	1,0	43,3
	Beamte in Ausbildung im mittleren Dienst ²⁾	100,0	.	.	.	.	.	100,0
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		100,0	7,3	15,6	10,8	21,9	1,0	43,5
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	100,0	3,4	6,7	10,1	32,8	0,8	46,2
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistenten)	100,0	2,5	12,4	18,0	47,4	0,5	19,2
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	100,0	2,7	8,3	14,5	41,9	0,4	32,2
	Schulen des Gesundheitswesens ³⁾	100,0	35,6	3,7	3,0	9,2	48,5	—
	Fachschulen für Sozialwesen	100,0	42,4	2,6	1,0	0,8	0,8	52,3
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		100,0	25,0	5,9	7,4	20,1	17,2	24,4
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		100,0	13,9	12,0	9,5	21,3	7,0	36,4
Zielbereich II: Hochschulreife								
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	100,0	0,4	5,8	2,0	84,6	0,1	7,2
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	100,0	—	4,9	0,0	94,9	0,2	—
Allgemeine Hochschulreife zusammen		100,0	0,1	5,1	0,5	91,9	0,2	2,0
Fachhochschulreife	Fachoberschulen Form A	100,0	2,4	10,1	7,8	68,7	0,7	10,3
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen		100,0	0,7	6,4	2,4	86,0	0,4	4,2
Zielbereich III: Übergangsbereich								
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	100,0	1,6	—	17,8	74,8	0,2	5,6
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	100,0	4,6	6,5	15,7	59,3	—	13,9
	BGJ kooperative Form vollschulisch	100,0	13,3	13,3	6,7	46,7	—	20,0
	BGJ kooperative Form	100,0	5,1	13,6	11,9	44,1	—	25,4
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁴⁾	100,0	.	.	.	.	.	100,0
Anrechenbarkeit zusammen		100,0	2,5	4,3	6,3	24,3	—	62,7
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	100,0	0,0	—	53,3	25,3	—	21,3
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung)	100,0	3,3	0,7	9,9	53,9	—	32,2
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁴⁾	100,0	.	.	.	.	.	100,0
Keine Anrechenbarkeit zusammen		100,0	0,2	0,0	37,4	20,3	—	42,1
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		100,0	0,8	0,4	29,9	33,6	0,0	35,3
Insgesamt		100,0	6,8	7,7	11,6	44,7	3,4	25,8

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. — 2) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zu Beamten in Ausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungsungenauigkeiten. — 3) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 4) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12.

**1. Anfängerinnen und Anfänger 2016 nach Teilbereichen, Einzelkonten, Übergangsverhalten,
Zielbereichen und Verwaltungsbezirken (in %)¹⁾**
— Gießen —

Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	davon					
			aus Zielbereich I	aus Zielbereich II	aus Zielbereich III	aus allgemeinbildenden Schulen	sonstige Übergänge	unbekannte Übergänge
Zielbereich I: Berufsabschluss								
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	100,0	9,2	17,2	9,8	17,7	1,1	45,1
	Beamte in Ausbildung im mittleren Dienst ²⁾	100,0	.	.	.	.	.	100,0
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		100,0	9,1	17,2	9,7	17,6	1,1	45,3
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	100,0	—	17,4	4,3	26,1	4,3	47,8
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistenten)	100,0	2,5	16,0	31,3	38,0	—	12,3
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	100,0	2,6	9,0	14,1	46,2	—	28,2
	Schulen des Gesundheitswesens ³⁾	100,0	47,3	—	7,3	0,3	45,0	—
	Fachschulen für Sozialwesen	100,0	44,1	13,8	6,9	5,5	0,7	29,0
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		100,0	29,9	8,0	13,4	15,9	19,3	13,4
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		100,0	15,4	14,4	10,8	17,1	6,6	35,7
Zielbereich II: Hochschulreife								
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	100,0	0,5	12,2	4,6	77,2	—	5,6
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	100,0	—	6,7	—	93,0	0,3	—
Allgemeine Hochschulreife zusammen		100,0	0,1	7,4	0,6	90,8	0,4	0,8
Fachhochschulreife	Fachoberschulen Form A	100,0	2,7	10,0	5,0	72,1	1,3	9,0
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen		100,0	0,5	7,9	1,4	87,4	0,5	2,2
Zielbereich III: Übergangsbereich								
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	100,0	1,0	—	27,4	61,9	1,0	8,6
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	100,0	3,6	6,0	14,5	59,0	—	16,9
	BGJ kooperative Form vollschulisch	100,0	13,3	13,3	6,7	46,7	—	20,0
	BGJ kooperative Form	—	—	—	—	—	—	—
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁴⁾	100,0	.	.	.	.	.	100,0
Anrechenbarkeit zusammen		100,0	3,7	5,2	9,6	41,5	—	40,0
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	100,0	—	—	51,5	26,6	—	21,9
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung)	100,0	—	3,6	—	50,0	—	46,4
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁴⁾	100,0	.	.	.	.	.	100,0
Keine Anrechenbarkeit zusammen		100,0	—	0,1	36,2	20,7	—	43,0
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		100,0	0,7	0,8	31,0	31,4	0,2	36,0
Insgesamt		100,0	7,5	9,5	11,7	43,5	3,3	24,6

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. — 2) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zu Beamten in Ausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungsungenauigkeiten. — 3) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 4) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12.

**1. Anfängerinnen und Anfänger 2016 nach Teilbereichen, Einzelkonten, Übergangsverhalten,
Zielbereichen und Verwaltungsbezirken (in %)¹⁾**
— Lahn-Dill-Kreis —

Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	davon					
			aus Zielbereich I	aus Zielbereich II	aus Zielbereich III	aus allgemeinbildenden Schulen	sonstige Übergänge	unbekannte Übergänge
Zielbereich I: Berufsabschluss								
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	100,0	5,7	14,0	11,1	25,4	1,0	42,8
	Beamte in Ausbildung im mittleren Dienst ²⁾	100,0	.	.	.	.	.	100,0
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		100,0	5,7	13,9	11,1	25,4	1,0	42,9
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	—	—	—	—	—	—	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistenten)	100,0	2,7	9,6	28,7	50,5	0,5	8,0
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	100,0	3,2	10,6	12,8	48,9	—	24,5
	Schulen des Gesundheitswesens ³⁾	100,0	37,8	7,2	7,8	7,2	40,0	—
	Fachschulen für Sozialwesen	100,0	39,6	—	—	—	0,7	59,7
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		100,0	21,6	6,9	13,4	25,8	12,4	19,8
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		100,0	10,3	11,9	11,8	25,5	4,3	36,2
Zielbereich II: Hochschulreife								
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	100,0	0,3	2,5	2,2	94,1	—	0,8
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	100,0	—	4,2	—	95,6	0,2	—
Allgemeine Hochschulreife zusammen		100,0	0,1	3,5	0,8	95,0	0,2	0,3
Fachhochschulreife	Fachoberschulen Form A	100,0	1,3	7,5	9,6	74,3	—	7,2
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen		100,0	0,5	4,7	3,4	88,8	0,2	2,4
Zielbereich III: Übergangsbereich								
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	100,0	1,5	—	18,5	77,5	—	2,5
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	100,0	—	—	—	50,0	—	50,0
	BGJ kooperative Form vollschulisch	—	—	—	—	—	—	—
	BGJ kooperative Form	—	—	—	—	—	—	—
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁴⁾	100,0	.	.	.	.	.	100,0
Anrechenbarkeit zusammen		100,0	—	—	—	1,6	—	98,4
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	100,0	0,2	—	50,3	26,7	—	22,8
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung)	100,0	—	—	2,4	68,3	—	29,3
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁴⁾	100,0	.	.	.	.	.	100,0
Keine Anrechenbarkeit zusammen		100,0	0,1	—	35,4	22,5	—	42,0
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		100,0	0,5	—	29,0	35,3	—	35,2
Insgesamt		100,0	5,1	6,9	13,6	46,0	2,1	26,3

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. — 2) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zu Beamten in Ausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungsungenauigkeiten. — 3) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 4) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12.

**1. Anfängerinnen und Anfänger 2016 nach Teilbereichen, Einzelkonten, Übergangsverhalten,
Zielbereichen und Verwaltungsbezirken (in %)¹⁾**
— Limburg-Weilburg —

Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	davon					
			aus Zielbereich I	aus Zielbereich II	aus Zielbereich III	aus allgemeinbildenden Schulen	sonstige Übergänge	unbekannte Übergänge
Zielbereich I: Berufsabschluss								
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	100,0	7,3	10,6	10,2	23,3	0,7	47,9
	Beamte in Ausbildung im mittleren Dienst ²⁾	100,0	.	.	.	.	.	100,0
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		100,0	7,3	10,5	10,2	23,2	0,7	48,0
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	100,0	5,6	—	11,1	16,7	—	66,7
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistenten)	100,0	0,7	7,2	5,3	57,2	—	29,6
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	100,0	1,9	5,1	13,4	42,0	—	37,6
	Schulen des Gesundheitswesens ³⁾	100,0	41,6	1,1	—	10,1	47,2	—
	Fachschulen für Sozialwesen	100,0	55,0	0,5	—	—	1,4	43,2
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		100,0	25,2	3,2	5,0	25,6	6,9	34,1
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		100,0	14,5	7,5	8,1	24,2	3,2	42,4
Zielbereich II: Hochschulreife								
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	100,0	0,2	5,2	1,0	77,8	—	15,8
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	100,0	—	3,7	—	96,2	0,2	—
Allgemeine Hochschulreife zusammen		100,0	0,1	4,4	0,5	87,5	0,1	7,4
Fachhochschulreife	Fachoberschulen Form A	100,0	3,8	9,3	10,8	60,3	0,6	15,2
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen		100,0	1,0	5,6	3,1	80,7	0,2	9,3
Zielbereich III: Übergangsbereich								
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	100,0	2,5	—	13,0	75,7	—	8,8
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	100,0	9,1	9,1	22,7	59,1	—	—
	BGJ kooperative Form vollschulisch	—	—	—	—	—	—	—
	BGJ kooperative Form	—	—	—	—	—	—	—
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁴⁾	100,0	.	.	.	.	.	100,0
Anrechenbarkeit zusammen		100,0	3,8	3,8	9,6	25,0	—	57,7
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	100,0	—	—	64,0	21,1	—	14,9
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung)	100,0	—	—	—	69,2	—	30,8
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁴⁾	100,0	.	.	.	.	.	100,0
Keine Anrechenbarkeit zusammen		100,0	—	—	47,3	17,2	—	35,6
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		100,0	0,9	0,2	35,5	33,9	—	29,5
Insgesamt		100,0	6,7	5,2	12,4	46,5	1,4	27,7

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. — 2) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zu Beamten in Ausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungsungenauigkeiten. — 3) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 4) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12.

**1. Anfängerinnen und Anfänger 2016 nach Teilbereichen, Einzelkonten, Übergangsverhalten,
Zielbereichen und Verwaltungsbezirken (in %)¹⁾**
— Marburg-Biedenkopf —

Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	davon					
			aus Zielbereich I	aus Zielbereich II	aus Zielbereich III	aus allgemeinbildenden Schulen	sonstige Übergänge	unbekannte Übergänge
Zielbereich I: Berufsabschluss								
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	100,0	5,2	18,6	9,2	22,1	0,9	43,9
	Beamte in Ausbildung im mittleren Dienst ²⁾	100,0	.	.	.	.	.	100,0
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		100,0	5,2	18,6	9,2	22,0	0,9	44,0
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	100,0	2,3	6,8	15,9	52,3	—	22,7
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistenten)	100,0	3,9	16,5	6,8	42,7	1,5	28,6
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	100,0	1,3	10,5	13,2	26,3	1,3	47,4
	Schulen des Gesundheitswesens ³⁾	100,0	24,7	5,1	—	14,6	55,6	—
	Fachschulen für Sozialwesen	100,0	39,4	0,6	—	—	0,3	59,7
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		100,0	23,0	6,1	2,4	17,3	27,1	24,0
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		100,0	13,9	12,5	5,9	19,7	13,7	34,3
Zielbereich II: Hochschulreife								
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	100,0	1,0	5,7	1,0	89,5	—	2,9
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	100,0	—	4,4	0,1	95,5	—	—
Allgemeine Hochschulreife zusammen		100,0	0,2	4,7	0,3	94,4	—	0,5
Fachhochschulreife	Fachoberschulen Form A	100,0	2,5	13,2	5,4	66,0	0,4	12,5
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen		100,0	0,8	7,1	1,7	86,4	0,1	3,9
Zielbereich III: Übergangsbereich								
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	100,0	1,8	—	11,7	82,0	—	4,5
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	—	—	—	—	—	—	—
	BGJ kooperative Form vollschulisch	—	—	—	—	—	—	—
	BGJ kooperative Form	100,0	2,3	18,2	11,4	45,5	—	22,7
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁴⁾	100,0	.	.	.	.	.	100,0
Anrechenbarkeit zusammen		100,0	0,9	7,5	4,7	18,7	—	68,2
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	100,0	—	—	55,6	24,3	—	20,1
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung)	100,0	7,5	—	30,0	40,0	—	22,5
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁴⁾	100,0	.	.	.	.	.	100,0
Keine Anrechenbarkeit zusammen		100,0	0,5	—	37,0	17,9	—	44,6
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		100,0	0,8	0,8	27,6	32,7	—	38,0
Insgesamt		100,0	7,4	8,7	8,7	42,6	7,0	25,7

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. — 2) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zu Beamten in Ausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungsungenauigkeiten. — 3) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 4) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12.

**1. Anfängerinnen und Anfänger 2016 nach Teilbereichen, Einzelkonten, Übergangsverhalten,
Zielbereichen und Verwaltungsbezirken (in %)¹⁾**
— Vogelsbergkreis —

Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	davon					
			aus Zielbereich I	aus Zielbereich II	aus Zielbereich III	aus allgemeinbildenden Schulen	sonstige Übergänge	unbekannte Übergänge
Zielbereich I: Berufsabschluss								
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	100,0	11,3	16,9	18,2	23,0	1,0	29,7
	Beamte in Ausbildung im mittleren Dienst ²⁾	—	—
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		100,0	11,3	16,9	18,2	23,0	1,0	29,7
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	100,0	6,3	6,3	—	25,0	—	62,5
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistenten)	100,0	—	5,3	21,1	68,4	—	5,3
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	100,0	5,2	9,1	20,8	44,2	1,3	19,5
	Schulen des Gesundheitswesens ³⁾	100,0	100,0	—	—	—	—	—
	Fachschulen für Sozialwesen	100,0	30,0	1,5	—	—	1,5	66,9
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		100,0	28,3	4,0	7,2	18,5	1,1	40,9
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		100,0	17,2	12,4	14,4	21,4	1,0	33,6
Zielbereich II: Hochschulreife								
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	100,0	0,7	7,4	2,2	86,7	0,7	2,2
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	100,0	—	2,1	—	97,1	0,7	—
Allgemeine Hochschulreife zusammen		100,0	0,2	3,9	0,7	93,7	0,7	0,7
Fachhochschulreife	Fachoberschulen Form A	100,0	1,9	9,5	9,0	72,9	1,9	4,8
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen		100,0	0,8	5,8	3,5	86,7	1,1	2,1
Zielbereich III: Übergangsbereich								
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	100,0	0,9	—	21,2	74,3	—	3,5
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	100,0	—	—	—	100,0	—	—
	BGJ kooperative Form vollschulisch	—	—	—	—	—	—	—
	BGJ kooperative Form	100,0	13,3	—	13,3	40,0	—	33,3
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁴⁾	100,0	.	.	.	.	.	100,0
Anrechenbarkeit zusammen		100,0	4,8	—	4,8	16,7	—	73,8
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	100,0	—	—	39,0	29,3	—	31,7
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung)	100,0	6,7	—	6,7	50,0	—	36,7
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁴⁾	100,0	.	.	.	.	.	100,0
Keine Anrechenbarkeit zusammen		100,0	0,7	—	26,9	24,6	—	47,9
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		100,0	1,1	—	23,5	36,1	—	39,3
Insgesamt		100,0	7,8	7,2	13,0	46,7	0,8	24,5

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. — 2) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zu Beamten in Ausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungsungenauigkeiten. — 3) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 4) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12.

**1. Anfängerinnen und Anfänger 2016 nach Teilbereichen, Einzelkonten, Übergangsverhalten,
Zielbereichen und Verwaltungsbezirken (in %)¹⁾**
— Reg. - Bez. Kassel —

Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	davon					
			aus Zielbereich I	aus Zielbereich II	aus Zielbereich III	aus allgemeinbildenden Schulen	sonstige Übergänge	unbekannte Übergänge
Zielbereich I: Berufsabschluss								
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	100,0	4,0	19,3	12,0	21,8	0,6	42,2
	Beamte in Ausbildung im mittleren Dienst ²⁾	100,0	.	.	.	.	.	100,0
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		100,0	3,9	18,7	11,7	21,1	0,6	44,0
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	100,0	14,6	14,6	17,1	12,2	—	41,5
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistenten)	100,0	2,2	26,1	9,3	40,3	2,6	19,4
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	100,0	1,9	5,6	11,9	50,9	—	29,7
	Schulen des Gesundheitswesens ³⁾	100,0	43,4	6,2	5,4	13,3	31,7	—
	Fachschulen für Sozialwesen	100,0	43,1	0,4	0,3	0,1	0,4	55,7
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		100,0	32,8	6,5	5,5	17,9	15,1	22,2
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		100,0	11,3	15,6	10,1	20,3	4,3	38,4
Zielbereich II: Hochschulreife								
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	100,0	0,4	6,0	1,6	88,1	0,2	3,8
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	100,0	0,1	4,7	0,0	95,0	0,2	—
Allgemeine Hochschulreife zusammen		100,0	0,1	5,0	0,4	93,5	0,2	0,9
Fachhochschulreife	Fachoberschulen Form A	100,0	2,2	10,9	7,2	72,8	0,2	6,8
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen		100,0	0,9	7,0	2,7	86,4	0,2	2,9
Zielbereich III: Übergangsbereich								
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	100,0	1,3	—	14,7	77,4	0,2	6,5
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	100,0	4,2	2,8	12,6	66,4	—	14,0
	BGJ kooperative Form vollschulisch	—	—	—	—	—	—	—
	BGJ kooperative Form	100,0	6,5	15,4	8,9	46,3	0,8	22,0
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁴⁾	100,0	.	.	.	.	.	100,0
Anrechenbarkeit zusammen		100,0	3,1	5,1	6,5	33,9	0,2	51,1
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	100,0	0,2	—	52,2	24,8	—	22,8
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung)	100,0	1,9	0,2	13,1	39,5	2,2	43,1
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁴⁾	100,0	.	.	.	.	.	100,0
Keine Anrechenbarkeit zusammen		100,0	0,3	0,0	35,7	20,6	0,2	43,1
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		100,0	0,8	0,5	28,8	33,7	0,2	36,1
Insgesamt		100,0	5,7	9,6	12,0	43,7	2,1	26,9

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. — 2) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zu Beamten in Ausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungsungenauigkeiten. — 3) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 4) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12.

**1. Anfängerinnen und Anfänger 2016 nach Teilbereichen, Einzelkonten, Übergangsverhalten,
Zielbereichen und Verwaltungsbezirken (in %)¹⁾**
— Kassel, documenta-St. —

Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	davon					
			aus Zielbereich I	aus Zielbereich II	aus Zielbereich III	aus allgemeinbildenden Schulen	sonstige Übergänge	unbekannte Übergänge
Zielbereich I: Berufsabschluss								
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	100,0	4,8	21,0	10,1	13,4	0,5	50,1
	Beamte in Ausbildung im mittleren Dienst ²⁾	100,0	.	.	.	.	.	100,0
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		100,0	4,8	20,9	10,1	13,3	0,5	50,4
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	100,0	14,6	14,6	17,1	12,2	—	41,5
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistenten)	100,0	1,8	32,5	7,7	37,3	1,8	18,9
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	100,0	4,2	8,5	7,0	55,6	—	24,6
	Schulen des Gesundheitswesens ³⁾	100,0	40,0	7,8	5,3	21,7	25,2	—
	Fachschulen für Sozialwesen	100,0	37,7	0,3	0,5	0,3	—	61,2
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		100,0	28,4	9,3	4,7	20,9	9,7	26,8
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		100,0	12,0	17,4	8,4	15,6	3,4	43,2
Zielbereich II: Hochschulreife								
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	100,0	0,4	5,7	1,1	90,1	0,2	2,4
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	100,0	—	5,1	—	94,8	0,1	—
Allgemeine Hochschulreife zusammen		100,0	0,2	5,3	0,3	93,1	0,2	0,9
Fachhochschulreife	Fachoberschulen Form A	100,0	1,6	10,3	7,9	72,2	0,3	7,7
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen		100,0	0,6	6,9	2,8	86,3	0,3	3,1
Zielbereich III: Übergangsbereich								
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	100,0	1,0	—	21,0	71,0	—	7,1
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	100,0	6,4	2,1	2,1	76,6	—	12,8
	BGJ kooperative Form vollschulisch	—	—	—	—	—	—	—
	BGJ kooperative Form	100,0	12,8	35,9	—	15,4	2,6	33,3
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁴⁾	100,0	.	.	.	.	.	100,0
Anrechenbarkeit zusammen		100,0	7,6	14,3	1,0	40,0	1,0	36,2
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	100,0	0,4	—	48,3	27,9	—	23,5
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung)	100,0	—	—	14,8	40,7	—	44,4
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁴⁾	100,0	.	.	.	.	.	100,0
Keine Anrechenbarkeit zusammen		100,0	0,3	—	36,8	22,5	—	40,5
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		100,0	1,2	1,5	29,8	34,3	0,1	33,1
Insgesamt		100,0	7,2	12,0	10,1	38,5	2,0	30,3

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. — 2) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zu Beamten in Ausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungsungenauigkeiten. — 3) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 4) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12.

**1. Anfängerinnen und Anfänger 2016 nach Teilbereichen, Einzelkonten, Übergangsverhalten,
Zielbereichen und Verwaltungsbezirken (in %)¹⁾**
— Fulda —

Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	davon					
			aus Zielbereich I	aus Zielbereich II	aus Zielbereich III	aus allgemeinbildenden Schulen	sonstige Übergänge	unbekannte Übergänge
Zielbereich I: Berufsabschluss								
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	100,0	4,6	19,0	14,1	29,5	1,3	31,6
	Beamte in Ausbildung im mittleren Dienst ²⁾	100,0	.	.	.	.	.	100,0
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		100,0	4,6	18,9	14,0	29,3	1,3	31,9
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	—	—	—	—	—	—	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistenten)	100,0	1,2	18,5	12,3	44,4	4,9	18,5
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	100,0	2,2	3,3	17,4	51,1	—	26,1
	Schulen des Gesundheitswesens ³⁾	100,0	34,8	19,3	4,3	15,9	25,6	—
	Fachschulen für Sozialwesen	100,0	55,6	—	—	—	2,0	42,4
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		100,0	27,1	12,1	7,3	24,2	12,3	16,9
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		100,0	9,6	17,4	12,5	28,2	3,7	28,6
Zielbereich II: Hochschulreife								
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	100,0	0,8	8,1	4,1	80,1	0,4	6,5
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	100,0	—	4,8	—	95,2	—	—
Allgemeine Hochschulreife zusammen		100,0	0,3	5,9	1,3	90,2	0,1	2,2
Fachhochschulreife	Fachoberschulen Form A	100,0	3,3	10,2	6,9	72,9	0,2	6,5
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen		100,0	1,5	7,7	3,7	82,8	0,2	4,0
Zielbereich III: Übergangsbereich								
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	100,0	0,4	—	4,7	88,5	0,4	6,0
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	100,0	4,8	4,8	19,0	47,6	—	23,8
	BGJ kooperative Form vollschulisch	—	—	—	—	—	—	—
	BGJ kooperative Form	100,0	3,2	6,5	8,1	62,9	—	19,4
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁴⁾	100,0	.	.	.	.	.	100,0
Anrechenbarkeit zusammen		100,0	2,7	4,1	8,8	40,1	—	44,2
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	100,0	0,2	—	57,7	22,9	—	19,2
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung)	100,0	2,1	—	9,4	50,0	—	38,5
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁴⁾	100,0	.	.	.	.	.	100,0
Keine Anrechenbarkeit zusammen		100,0	0,5	—	44,9	25,2	—	29,4
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		100,0	0,8	0,6	30,0	42,5	0,1	26,0
Insgesamt		100,0	5,3	10,9	13,8	47,3	1,9	20,9

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. — 2) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zu Beamten in Ausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungsungenauigkeiten. — 3) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 4) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12.

**1. Anfängerinnen und Anfänger 2016 nach Teilbereichen, Einzelkonten, Übergangsverhalten,
Zielbereichen und Verwaltungsbezirken (in %)¹⁾**
— Hersfeld-Rotenburg —

Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	davon					
			aus Zielbereich I	aus Zielbereich II	aus Zielbereich III	aus allgemeinbildenden Schulen	sonstige Übergänge	unbekannte Übergänge
Zielbereich I: Berufsabschluss								
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	100,0	4,6	15,2	10,9	27,8	0,7	40,8
	Beamte in Ausbildung im mittleren Dienst ²⁾	100,0	.	.	.	.	.	100,0
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		100,0	4,6	15,1	10,8	27,8	0,7	40,9
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	—	—	—	—	—	—	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistenten)	100,0	11,1	—	11,1	50,0	—	27,8
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	100,0	—	4,8	4,8	33,3	—	57,1
	Schulen des Gesundheitswesens ³⁾	100,0	23,3	1,1	—	4,4	71,1	—
	Fachschulen für Sozialwesen	100,0	60,6	—	—	—	—	39,4
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		100,0	26,5	1,2	1,9	12,3	39,5	18,5
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		100,0	8,0	13,0	9,5	25,4	6,7	37,4
Zielbereich II: Hochschulreife								
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	100,0	—	—	1,9	97,2	—	0,9
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	100,0	0,3	3,5	—	96,2	—	—
Allgemeine Hochschulreife zusammen		100,0	0,2	2,7	0,4	96,4	—	0,2
Fachhochschulreife	Fachoberschulen Form A	100,0	0,9	11,4	7,6	75,8	—	4,3
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen		100,0	0,5	5,5	2,7	89,8	—	1,5
Zielbereich III: Übergangsbereich								
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	100,0	1,0	—	14,4	77,9	—	6,7
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	—	—	—	—	—	—	—
	BGJ kooperative Form vollschulisch	—	—	—	—	—	—	—
	BGJ kooperative Form	—	—	—	—	—	—	—
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁴⁾	100,0	.	.	.	.	.	100,0
Anrechenbarkeit zusammen		100,0	—	—	—	—	—	100,0
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	100,0	—	—	47,1	23,9	—	29,0
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung)	100,0	—	—	19,4	19,4	—	61,3
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁴⁾	100,0	.	.	.	.	.	100,0
Keine Anrechenbarkeit zusammen		100,0	—	—	29,8	16,4	—	53,8
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		100,0	0,3	—	24,1	33,6	—	42,0
Insgesamt		100,0	4,3	8,3	9,8	47,4	3,4	26,8

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. — 2) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zu Beamten in Ausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungsungenauigkeiten. — 3) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 4) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12.

**1. Anfängerinnen und Anfänger 2016 nach Teilbereichen, Einzelkonten, Übergangsverhalten,
Zielbereichen und Verwaltungsbezirken (in %)¹⁾**
— Kassel —

Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	davon					
			aus Zielbereich I	aus Zielbereich II	aus Zielbereich III	aus allgemeinbildenden Schulen	sonstige Übergänge	unbekannte Übergänge
Zielbereich I: Berufsabschluss								
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	100,0	3,4	22,4	11,2	21,2	0,2	41,7
	Beamte in Ausbildung im mittleren Dienst ²⁾	—	—
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		100,0	3,4	22,4	11,2	21,2	0,2	41,7
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	—	—	—	—	—	—	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistenten)	—	—	—	—	—	—	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	100,0	—	10,5	13,2	57,9	—	18,4
	Schulen des Gesundheitswesens ³⁾	100,0	73,9	—	8,7	2,9	14,5	—
	Fachschulen für Sozialwesen	—	—	—	—	—	—	—
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		100,0	47,7	3,7	10,3	22,4	9,3	6,5
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		100,0	9,8	19,6	11,1	21,4	1,5	36,6
Zielbereich II: Hochschulreife								
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	—	—	—	—	—	—	—
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	100,0	—	5,3	0,2	94,5	—	—
Allgemeine Hochschulreife zusammen		100,0	—	5,3	0,2	94,5	—	—
Fachhochschulreife	Fachoberschulen Form A	100,0	1,4	11,0	5,5	75,2	—	6,9
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen		100,0	0,3	6,7	1,5	89,7	—	1,7
Zielbereich III: Übergangsbereich								
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	100,0	0,5	—	20,2	76,2	—	3,1
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	—	—	—	—	—	—	—
	BGJ kooperative Form vollschulisch	—	—	—	—	—	—	—
	BGJ kooperative Form	—	—	—	—	—	—	—
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁴⁾	100,0	.	.	.	.	.	100,0
Anrechenbarkeit zusammen		100,0	—	—	—	—	—	100,0
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	100,0	—	—	42,9	28,2	—	28,9
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung)	100,0	—	—	53,6	32,1	—	14,3
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁴⁾	100,0	.	.	.	.	.	100,0
Keine Anrechenbarkeit zusammen		100,0	—	—	32,0	20,9	—	47,1
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		100,0	0,1	—	28,7	32,8	—	38,4
Insgesamt		100,0	3,1	8,2	13,8	49,7	0,4	24,8

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. — 2) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zu Beamten in Ausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungsungenauigkeiten. — 3) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 4) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12.

**1. Anfängerinnen und Anfänger 2016 nach Teilbereichen, Einzelkonten, Übergangsverhalten,
Zielbereichen und Verwaltungsbezirken (in %)¹⁾**
— Schwalm-Eder-Kreis —

Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	davon					
			aus Zielbereich I	aus Zielbereich II	aus Zielbereich III	aus allgemeinbildenden Schulen	sonstige Übergänge	unbekannte Übergänge
Zielbereich I: Berufsabschluss								
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	100,0	3,7	22,1	16,2	22,6	0,4	35,1
	Beamte in Ausbildung im mittleren Dienst ²⁾	100,0	.	.	.	.	.	100,0
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		100,0	3,6	21,8	16,0	22,3	0,4	35,8
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	—	—	—	—	—	—	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistenten)	—	—	—	—	—	—	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	100,0	—	3,1	18,5	56,9	—	21,5
	Schulen des Gesundheitswesens ³⁾	100,0	29,3	—	13,3	4,0	53,3	—
	Fachschulen für Sozialwesen	100,0	46,2	0,8	—	—	0,8	52,3
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		100,0	30,5	1,1	8,1	14,7	15,1	30,5
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		100,0	10,4	16,6	14,0	20,4	4,1	34,5
Zielbereich II: Hochschulreife								
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	—	—	—	—	—	—	—
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	100,0	0,1	3,8	—	95,9	0,1	—
Allgemeine Hochschulreife zusammen		100,0	0,1	3,8	—	95,9	0,1	—
Fachhochschulreife	Fachoberschulen Form A	100,0	2,9	8,7	8,2	74,2	—	6,1
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen		100,0	1,1	5,5	2,8	88,4	0,1	2,1
Zielbereich III: Übergangsbereich								
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	100,0	4,1	—	15,1	74,4	0,6	5,8
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	100,0	—	2,5	17,5	75,0	—	5,0
	BGJ kooperative Form vollschulisch	—	—	—	—	—	—	—
	BGJ kooperative Form	—	—	—	—	—	—	—
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁴⁾	100,0	.	.	.	.	.	100,0
Anrechenbarkeit zusammen		100,0	—	1,3	9,0	38,5	—	51,3
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	100,0	0,3	—	50,7	26,0	—	23,0
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung)	100,0	2,7	—	11,8	44,5	8,2	32,7
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁴⁾	100,0	.	.	.	.	.	100,0
Keine Anrechenbarkeit zusammen		100,0	0,6	—	30,0	21,9	1,4	46,1
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		100,0	1,2	0,1	25,4	33,3	1,1	38,9
Insgesamt		100,0	4,4	7,8	13,4	48,5	1,8	24,2

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. — 2) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zu Beamten in Ausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungsungenauigkeiten. — 3) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 4) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12.

**1. Anfängerinnen und Anfänger 2016 nach Teilbereichen, Einzelkonten, Übergangsverhalten,
Zielbereichen und Verwaltungsbezirken (in %)¹⁾**
— Waldeck-Frankenberg —

Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	davon					
			aus Zielbereich I	aus Zielbereich II	aus Zielbereich III	aus allgemeinbildenden Schulen	sonstige Übergänge	unbekannte Übergänge
Zielbereich I: Berufsabschluss								
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	100,0	1,7	16,7	8,8	24,5	0,6	47,7
	Beamte in Ausbildung im mittleren Dienst ²⁾	100,0	.	.	.	.	.	100,0
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		100,0	1,7	16,6	8,7	24,4	0,6	48,0
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	—	—	—	—	—	—	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistenten)	—	—	—	—	—	—	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	100,0	—	4,8	4,8	42,9	—	47,6
	Schulen des Gesundheitswesens ³⁾	100,0	58,4	0,4	3,9	5,2	32,0	—
	Fachschulen für Sozialwesen	100,0	37,5	1,0	—	—	—	61,5
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		100,0	46,3	1,1	3,0	8,1	20,1	21,4
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		100,0	13,2	12,6	7,2	20,2	5,6	41,1
Zielbereich II: Hochschulreife								
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	100,0	—	11,9	—	85,7	—	2,4
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	100,0	—	5,8	—	93,3	0,9	—
Allgemeine Hochschulreife zusammen		100,0	—	7,2	—	91,6	0,7	0,5
Fachhochschulreife	Fachoberschulen Form A	100,0	3,3	10,6	5,3	72,1	0,3	8,3
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen		100,0	1,2	8,4	1,9	84,7	0,6	3,3
Zielbereich III: Übergangsbereich								
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	100,0	1,3	—	3,8	83,8	—	11,3
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	—	—	—	—	—	—	—
	BGJ kooperative Form vollschulisch	—	—	—	—	—	—	—
	BGJ kooperative Form	100,0	4,5	4,5	27,3	54,5	—	9,1
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁴⁾	100,0	.	.	.	.	.	100,0
Anrechenbarkeit zusammen		100,0	2,1	2,1	12,8	25,5	—	57,4
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	100,0	0,3	—	67,9	17,4	—	14,3
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung)	100,0	3,5	1,2	4,7	34,9	—	55,8
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁴⁾	100,0	.	.	.	.	.	100,0
Keine Anrechenbarkeit zusammen		100,0	0,7	0,2	38,1	14,8	—	46,2
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		100,0	0,8	0,3	32,6	23,3	—	43,0
Insgesamt		100,0	6,8	8,5	11,7	39,4	2,8	30,7

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. — 2) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zu Beamten in Ausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungsungenauigkeiten. — 3) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 4) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12.

**1. Anfängerinnen und Anfänger 2016 nach Teilbereichen, Einzelkonten, Übergangsverhalten,
Zielbereichen und Verwaltungsbezirken (in %)¹⁾**
— Werra-Meißner-Kreis —

Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	davon					
			aus Zielbereich I	aus Zielbereich II	aus Zielbereich III	aus allgemeinbildenden Schulen	sonstige Übergänge	unbekannte Übergänge
Zielbereich I: Berufsabschluss								
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	100,0	2,2	14,6	22,9	23,2	—	37,1
	Beamte in Ausbildung im mittleren Dienst ²⁾	100,0	.	.	.	.	.	100,0
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		100,0	1,3	8,6	13,5	13,7	—	62,9
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	—	—	—	—	—	—	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistenten)	—	—	—	—	—	—	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	100,0	—	—	17,9	28,6	—	53,6
	Schulen des Gesundheitswesens ³⁾	100,0	46,2	2,4	6,7	12,5	32,2	—
	Fachschulen für Sozialwesen	100,0	50,0	—	—	—	—	50,0
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		100,0	42,3	1,8	6,7	12,0	23,6	13,7
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		100,0	15,5	6,2	11,1	13,1	8,2	45,8
Zielbereich II: Hochschulreife								
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	100,0	—	2,7	—	90,6	—	6,7
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	100,0	—	3,7	—	95,5	0,8	—
Allgemeine Hochschulreife zusammen		100,0	—	3,3	—	93,6	0,5	2,5
Fachhochschulreife	Fachoberschulen Form A	100,0	0,9	18,0	8,3	66,8	—	6,0
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen		100,0	0,3	8,5	3,0	84,1	0,3	3,8
Zielbereich III: Übergangsbereich								
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	100,0	0,8	—	21,1	69,1	—	8,9
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	100,0	7,1	—	14,3	64,3	—	14,3
	BGJ kooperative Form vollschulisch	—	—	—	—	—	—	—
	BGJ kooperative Form	—	—	—	—	—	—	—
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁴⁾	100,0	.	.	.	.	.	100,0
Anrechenbarkeit zusammen		100,0	2,7	—	5,4	24,3	—	67,6
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	100,0	—	—	52,5	23,2	—	24,2
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung)	100,0	—	—	8,6	28,6	—	62,9
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁴⁾	100,0	.	.	.	.	.	100,0
Keine Anrechenbarkeit zusammen		100,0	—	—	34,6	18,1	—	47,2
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		100,0	0,4	—	28,8	32,0	—	38,8
Insgesamt		100,0	6,9	5,4	12,9	40,6	3,6	30,5

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. — 2) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zu Beamten in Ausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungsungenauigkeiten. — 3) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 4) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12.